

NAMBORNER

**Amtliches
Bekanntmachungsblatt**
der

Nachrichten



Baltersweiler • Eisweiler/Pinsweiler • Furschweiler • Gehweiler • Hirstein • Hofeld-Mausbach • Namborn/Heisterberg • Roschberg



Wichtige Rufnummern

Notrufe

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
Krisentelefon f. Menschen mit psych. Erkrankungen	0172/6839078

Tag und Nacht erreichbar	
Frauenhaus Neunkirchen	06821/9225-0
Nele e.V. Beratung gegen sex. Ausbeutung von Mädchen	0681/32043 oder 32058
Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ pro familia, Neunkirchen	08000 116 016 06821/27677

KRANKENTRANSPORTE

Rettungsleitstelle für das Saarland	19222
DRK-Rettungswache Marienkrankenhaus	06851/939680

KRANKENANSTALTEN

Marienkrankenhaus St. Wendel	06851/5901
Marienhausklinik Ottweiler	06824/3070
Elisabethenkrankenhaus Birkenfeld	06782/180
Universitätskliniken im Landeskrankenhaus Homburg	06841/162257
Christl. Hospizhilfe St. Wendel	06851/869701

Polizei

Polizeiinspektion St. Wendel	06851/898-0
Polizeiposten Namborn	06857/9003-13

TECHN. HILFSWERK

Unterkunft OV Freisen	06855/997480
Ortsbeauftragter Günter Schmitt	01703328610
Stellv. Ortsbeauftragter, Phillip Becker	015141467834
Zugführer, Jochen Schneider	06855/996399
E-Mail ov-freisen@thw.de	

WEHRFÜHRER

Neumann Stephan, Wehrführer	06857/921525
Frei Florian, stellv. Wehrführer	06854/7780
Molter Martin, stellv. Wehrführer	0172/6614774

LÖSCHBEZIRKSFÜHRER

Löschbezirksführer Namborn,	
Florian Frei	06854/7780

stellvertr. Lbz.-führer Namborn,	
Dominik Werle	06854/9269161

Löschbezirksführer Baltesweiler,	
Christian Bittel	06851/9398264

stellvertr. Lbz.-führer Baltesweiler	
Dennis Urban	0176/47391113

Löschbezirksführer Namborn-Mitte,	
(Eisweiler, Furschweiler, Hofeld, Roschberg)	
Martin Molter	0172/6614774

Löschbezirksführer Gehweiler,	
Kevin Fritz	06857/6373

stellvertr. Lbz.-führer Gehweiler,	
Thomas Schreier	06857/921080

Löschbezirksführerin Heisterberg,	
Mechthild Thull	06854/76896

stellvertr. Lbz.-führer Heisterberg,	
Achim Schumacher	06854/6239

Löschbezirksführer Hirstein	
Lbz-Führer Dennis Stephan	Tel.: 0177 6126118

Stellv. Tobias Zuschlag	Tel.: 06857 6000
-------------------------	------------------

ORTSVORSTEHER

Klein Mark, Baltesweiler	0159/03763167
Neis Michael, Eisweiler/Pinsweiler	0171/7533325

Rein Thomas, Furschweiler	06857/9009377
Haßdenteufel Lars, Gehweiler	06857/5373

Haßdenteufel Konrad, Hirstein	06857/6274
Schneider Heiko, Hofeld-Mauschbach	06857/921698

John Gräber, Namborn/Heisterberg	0176/42711998
Jung Norbert, Roschberg	06857/5379

SCHIEDSMANN

Müller Christian	0157/87892050
------------------	---------------

KATHOLISCHE PFARRÄMTER

Namborn/Baltesweiler/Furschweiler	06854/8573
-----------------------------------	------------

EVANGELISCHE PFARRÄMTER

Ev. Gemeindeamt St. Wendel	06851/2500
Pfarrer Koepke, St. Wendel	06851/4456
Pfarrer Markus Karsch, Leitersweiler oder 06851/81850	06851/8007820
Krankenhauspfarrerin Hiob, St. Wendel	0176/24049054
Handy	
Gemeindebüro Wolfersweiler	06852/92307

SCHULEN

Marienschule Namborn	06854/90895810
Sonderschule G Baltesweiler	06851/3160
KVHS - Frau Nadine Schuld	0163/6404090
vhsnamborn@web.de	
Freiwillige Ganztagschule (ab 12.30 Uhr)	06854/90895823

KINDERGÄRTEN

Furschweiler	06857/705
Hirstein	06857/242
Namborn	06854/76098

BEAUFTRAGTER für Menschen mit Behinderungen

Johann Schwan	06851/830534
---------------	--------------

SENIORENBEAUFTRAGTER

Ralph Dörr	06851/3218
------------	------------

Altenhilfezentrum „St. Laurentius“ 06857/699868

SENIORENSICHERHEITSBERATER

Norbert Lesch	06852/7578
---------------	------------

Sozialer- und Behinderten-Fahrdienst

REVIERFÖRSTER	06851/939680
---------------	--------------

Hans Michel	06857/1508
-------------	------------

	06854/901747
--	--------------

MÜLLABFUHR / ABFUHR GELBER SACK

Fa. RMG	06821 / 9193873
---------	-----------------

EVS Kunden-Service-Center	0681 / 5000-555
---------------------------	-----------------

WWV Wasser- und Energieversorgung

Verbrauchsabrechnung	06851/8003-141, 142, 143
----------------------	--------------------------

Technik-Hausanschlüsse	06851/80030
------------------------	-------------

Störungsdienst (24h)	06851/80030
----------------------	-------------

Störungsdienst Abwasser	0175/2951136
-------------------------	--------------

energis GmbH

Verbrauchsabrechnung Gas + Strom	0681/90692660
----------------------------------	---------------

energis-Netzgesellschaft mbH

Störungsnummer Strom:	0681/ 9069 - 2611
-----------------------	-------------------

Störungsnummer Erdgas:	0681/9069 - 2610
------------------------	------------------

Technik-Hausanschlüsse:	0681/4030 - 4030
-------------------------	------------------

Postagentur 015901373767

Montag bis Freitag von 09.00 Uhr bis 18.30 Uhr

Samstag von 09.00 Uhr bis 14.00 Uhr

Datenschutzbeauftragter

Hans-Jürgen Kiefer	Tel.: 06881 / 870 32 70
--------------------	-------------------------

Fax:	06881 / 870 83 39
------	-------------------

E-Mail:	datenschutz@namborn.de
---------	------------------------

Saarländischer Anwaltverein

24-Std. anwaltlicher Notdienst in Strafsachen

Telefon: 0172- 6806275

Landesamt für Vermessung, Geoinformation

und Landentwicklung (LVGL)	0681 - 9712 400
----------------------------	-----------------

Schriftdolmetscher für Hörgeschädigte

www.schriftdolmetscher-saar.de

Abgabetermin für Manuskripte

Es ist erforderlich, dass Sie Ihre Manuskripte bis spätestens mittwochs um 12.00 Uhr über das CMS-System (www.cms.wittich.de) gesendet werden.

(Bitte die Hinweise bei Änderung an Feiertagen im Innenteil beachten). Für später eingehende Manuskripte kann eine Veröffentlichung nicht mehr garantiert werden.

Datenschutz geht uns alle an...

Die DSGVO unterscheidet nicht zwischen öffentlich und nichtöffentlich. Somit gelten grundsätzlich sämtliche Vorschriften der DSGVO auch für Vereine.

blog.wittich.de

Diskutieren Sie mit uns über dieses Thema!



Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

dies Woche erhielt die Grundschule - Marienschule Namborn ihre ersten CO₂-Ampeln.

Die Klasse 10a der Gemeinschaftsschule St. Wendel baute zusammen mit ihrem Tutor im Fach Arbeitslehre Co₂-Ampeln für den Schulbetrieb. Zehn davon wurden am Dienstag an die Marienschule in Namborn übergeben. Die Ampeln helfen in der pädagogischen Präsenzbetreuung in den Schulen, in dem sie einen kritischen CO₂-Gehalt der Luft anzeigen, ab dem gelüftet werden muss. Die Gemeinschaftsschule St. Wendel dankt der IOT-Werkstatt am Umwelt Campus Birkenfeld, die die Ampeln entwickelt hat.

Der Ausbildungs- und Förderverein e. V. und die Wirtschaftsförderungsgesellschaft St. Wendeler Land organisierten und koordinierten die Umsetzung der 550 Ampeln im Landkreis.

Die Handwerkskammer des Saarlandes unterstützen die Gemeinschaftsschulen beim Bau der Rahmen für die Ampeln.

Zur Zeit wird die Turnhalle der Grundschule in Namborn energetisch saniert. Das finanzielle Aufkommen für die Erneuerung der elektrischen Anlagen, der Abwasser-, Wasser- und Heizungsanlage, sowie der Anlage zur Wärmeversorgung beträgt über 350.000,- Euro. Die Maßnahme erfolgt unter Zuwendung des Kommunalinvestitionsförderungsgesetz - Kapitel 2. Die Gemeinde erhält hierbei eine 90 % - Förderung.



Mit freundlichen Grüßen
Ihr Bürgermeister
Sascha Hilpüsch

Wir sind für Sie da!

Ihre Ansprechpartner bei der Gemeindeverwaltung Namborn

Gemeindeverwaltung Namborn,
Schloßstraße 13, Ortsteil Hofeld-Mauschbach

Telefonzentrale: (06857) 9003-0

Ihre(n) Ansprechpartner(in) erreichen Sie unter:
(06857) 9003- und jeweilige Durchwahl-Nummer

Fax-Nummer: (06857) 9003-20

Email: rathaus@namborn.de

Email: s.hilpuesch@namborn.de

Internet: www.namborn.de

montags, dienstags
und donnerstags 08:30 Uhr bis 12:00 Uhr

mittwochs 13:30 Uhr bis 15:30 Uhr
08:30 Uhr bis 12:00 Uhr

freitags 13:30 Uhr bis 18:00 Uhr
08:30 Uhr bis 12:00 Uhr

Das Einwohnermelde- und Ordnungsamt
sind dienstags nachmittags geschlossen.

Name		Zi.-Nr.	Durchwahl	Name	Zi.-Nr.	Durchwahl
Sascha Hilpüsch	Bürgermeister	103	23	Fachbereich III		
Annika Becker	Vorzimmer	102	22	Sicherheit, Ordnung, Bürgerservice		
Rainer Junk	geschäftsführender Beamter und Bürgerberater	106	26	Tim Klewitz (FB-Leiter)	003	14
Fachbereich I				Ivonne Schwan	001	48
Zentrale Dienste				Anne Staub-Hercules	001	11
Rainer Junk	(FB-Leiter)	106	26	Manuela Schwan	002	12
Kirsten Crummenauer		105	25	Fachbereich IV		
Susanne Gerhart		104	24	Bauwesen und Umwelt		
Gerd Scheffler		104	24	Caroline Müller (FB-Leiterin)	203	43
Dominik Schaadt		105	27	Heidi Jungen	201	41
Fachbereich II				Britta Rößler	204	44
Finanzen, Kasse, Abwasserwerk - kaufmännische Angelegenheiten				Brigitte Schmitt	206	46
Susanne Thies-Schmitt	(FB-Leiterin)	109	31	Fachbereich V		
Ralf Groß		004	28	Tiefbau, Baubetriebshof, Abwasserwerk - technische Angelegenheiten		
Thekla Schnur		006	29	Jörg Rammacher (FB-Leiter)	108	45
Kathrin Thielen		006	32	Ralf Groß	109	28
Christa Theis		005	16	Heidi Jungen	201	41
FB II - Abt. Kasse -				Datenschutzbeauftragter		
Ralf Saar	(Abt.-Leiter)	007	17	Hans-Jürgen Kiefer	datenschutz@ namborn.de	
Anke Stromereder		007	18	Kindertageseinrichtungen		
				Furschweiler: Claudia Müller	Tel.Nr. 06857 / 7 05	
				Hirstein: Jennifer Strack	Tel.Nr. 06858 / 2 42	
				Namborn: Nora Thon	Tel.Nr. 06854 / 7 60 98	
				Marienschule Sekretariat		
				Meike Schneider	Tel. 06854 / 90 89 58 10	
				Polizeiposten Namborn		
				Sprechzeiten: montags 10-12 Uhr – mittwochs 13.30 Uhr - 16.30 Uhr		
				Telefonnummer: 06857/9003-13 während den Sprechstunden		
				Telefonnummer: 06851/898-0 außerhalb der Sprechstunden		

Zwangsversteigerung Amtsgericht St.Wendel

wird Termin zur Zwangsversteigerung
bestimmt auf Montag, den 18. 01. 2021, 10.00 Uhr
im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts St. Wendel, Schorlemerstraße 33, Saal 3.

Objektart: Einfamilienhaus, Werkstatt und Nebengebäudekomplex,
Grünland
Hochstr. 8, 66640 Namborn

Beschreibung (ohne Gewähr):

mit mehreren Gebäuden verschiedener Nutzungen (Wohn- und
gewerbliche Zwecke) bebautes Grundstücksensemble; massiv er-
richtetes Einfamilienhaus, mehrere Werkstatt- und Lagergebäude,
separate Wohneinheit über einem Werkstattgebäude, sowie ein (un)
bebautes Grundstück im Außenbereich, Ausgang Bj: 1928, weitere

Zubauten 1960, 62 und 2008, Grundstück: 27 qm, 183 qm, 935 qm
und 944 qm

Lage: innerhalb der bebauten Ortslage, Ortskern, ländliches Gebiet,
Buslinie, Kultur- und Sportstätten, Naherholung vorhanden.

Verkehrswert: (nicht Mindestgebot) insgesamt 205.000,- Euro
Informationen auch unter www.zvsaar.de oder www.zvg-portal.de.
Bieter haben auf Verlangen im Termin an das Gericht Sicherheits-
leistung i.H.v. mindestens 10 % des Verkehrswertes zu leisten.

Nähere Angaben zu dem Objekt und weitere Zwangsversteigerungs-
objekte im Internet unter www.zvg-portal.de
18 K 3/18

Das Amtsgericht

DATENSCHUTZ GEHT UNS ALLE AN...

Diskutieren Sie mit uns auf blog.wittich.de

Reinigungskräfte zur Vertretung gesucht

Die Gemeinde Namborn sucht dringend Reinigungskräfte für die anfallenden Krankheits- und Urlaubszeiten für die Kindertageseinrichtungen Furschweiler, Hirstein und Namborn (ca. 1,5 Std. tgl. ab 17.00 Uhr von Montag bis Freitag).

Bei Interesse können Sie nähere Einzelheiten bei meinem Personalamt, Rathaus, Zimmer 104, Tel.: 06857 – 900324, erfahren.

Namborn, den 09.11.2020
Der Bürgermeister
(Sascha Hilpüsch)

Hinweis Polizeiposten Namborn

Aufgrund der derzeit vorherrschenden Corona-Pandemie werden die bisherigen Sprechstundenzeiten beim Polizeiposten Namborn ausgesetzt und finden bis auf Weiteres nicht statt.

In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an den Polizeiposten Freisen (06855-221) oder an die Polizeiinspektion St. Wendel (06851-8980).

Bekanntmachung

Das Rathaus und der Baubetriebshof der Gemeinde Namborn sind in der Zeit von

**Montag, dem 28. Dezember 2020,
bis einschließlich Freitag, dem 1. Januar 2021,
geschlossen.**

Der Winterdienst wird gewährleistet.

Sascha Hilpüsch
Bürgermeister

Allgemeinverfügung

des Landesamtes für Verbraucherschutz Saarland über die Anordnung eines Impfverbotes gegen das Bovine Virusdiarrhoe-Virus (BVDV)

Aufgrund des § 2 Abs. 1 Nr. 2 der BVDV-Verordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 27. Juni 2016 (BGBl. I S. 1483), des § 38 Abs. 11 i.V.m. § 6 Abs. 1 Nr. 11 Buchstabe c Tiergesundheitsgesetz (TierGesG) vom 22. Mai 2013 in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. November 2018 (BGBl. I S. 1938), das zuletzt durch Artikel 100 des Gesetzes vom 20. November 2019 (BGBl. I S. 1626) geändert worden ist, der §§ 1 Abs. 1, Abs. 3 und 2 Abs. 1 Nr. 3 des Saarländischen Gesetzes über das öffentliche Veterinärwesen und die amtliche

Lebensmittelüberwachung (VetALG) vom 19.05.1999, zuletzt geändert durch das Gesetz vom 18. November 2010 (Amtsbl. I 2010, S. 1420), in Verbindung mit dem Gesetz über die Errichtung eines Landesamtes für Gesundheit und Verbraucherschutz vom 18. November 2010 (Amtsbl. I 2010, S. 1420) bzw. der Verordnung zur Übertragung von Aufgaben des Landesamtes für Gesundheit und Verbraucherschutz auf das Landesamt für Soziales vom 10. Juli 2012 (Amtsbl. I 2012, S. 251) ergeht folgende Allgemeinverfügung:

1. Die Impfung von Rindern gegen die BVDV-Infektion ist ab dem 1. Januar 2021 im gesamten Gebiet des Saarlandes verboten. Das LAV kann nach einer Risikobewertung befristet Ausnahmen von Satz 1 für Rinderhaltungen zulassen, bei denen aufgrund der betrieblichen epidemiologischen Situation eine Impfung fachlich zwingend notwendig erscheint.
2. Im gesamten Gebiet des Saarlandes dürfen ab dem 1. Januar 2021 in einen Rinderbestand ausschließlich BVDV-unverdächtige Rinder eingestellt werden, die nicht gegen BVDV geimpft worden sind. Ausnahmen können durch das LAV nach Abwägung im Einzelfall genehmigt werden.
3. Die Allgemeinverfügung wird an dem auf die ortsübliche öffentliche Bekanntmachung folgenden Tag wirksam und ist sofort vollziehbar.
4. Diese Verfügung ergeht kostenfrei.

Hinweise

Diese Allgemeinverfügung nebst Begründung kann beim Landesamt für Verbraucherschutz, Geschäftsbereich 4 – Amtstierärztlicher Dienst - Konrad-Zuse-Str. 11 in 66115 Saarbrücken, (Telefon 0681-9978-4500) zu den üblichen Dienstzeiten eingesehen werden.

Zu widerhandlungen gegen diese Allgemeinverfügung werden als Ordnungswidrigkeiten nach § 32 TierGesG mit Geldbußen bis zu 30.000 € geahndet.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim Landesamt für Verbraucherschutz, Konrad-Zuse-Straße 11, 66115 Saarbrücken, einzulegen. Die Erhebung des Widerspruchs in elektronischer Form z. B. durch E-Mail ist nicht zulässig.

Der Widerspruch hat gemäß § 5 Abs. 3 des Gesetzes über das öffentliche Veterinärwesen und die amtliche Lebensmittelüberwachung (VetALG) keine aufschiebende Wirkung.

Saarbrücken, den 10. Dezember 2020
gez.

Dr. Scherer-Herr
Amtsleiterin des LAV

Stellenausschreibung



Beim Abwasserwerk der Gemeinde Namborn ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine unbefristete Vollzeitstelle

einer (staatlich geprüften) Bautechnikerin/eines (staatlich geprüften) Bautechnikers -m/w/d- der Fachrichtung Tiefbau

zu besetzen.

Wir suchen

eine qualifizierte, einsatzfreudige, belastbare und verantwortungsbewusste Persönlichkeit mit sicherem selbstständigem Auftreten, Verhandlungsgeschick, überdurchschnittlicher Einsatzbereitschaft, Entscheidungskraft und Durchsetzungsvermögen.

Der Einsatz ist im Fachbereich V „Tiefbau, Baubetriebshof, Abwasserwerk - technische Angelegenheiten“ vorgesehen.

Das gesamte Aufgabengebiet umfasst

- schwerpunktmäßig die gemeindliche Kanalsanierung
- die Betreuung der Tiefbaumaßnahmen des Abwasserwerkes einschl. Fortführung des Kanalkatasters sowie Straßen- und Wegebaumaßnahmen
- die Bauoberleitung beim Einsatz von Ing.-Büros
- die Betreuung, Fortschreibung und Pflege des geographischen Informations-systems (GIS) mit Kanalkataster (Caigos)
- die Fortschreibung und Pflege des Anlagevermögens
- die Fortschreibung und Pflege des Flächenkatasters (gesplittete Abwasser-gebühr)
- die Budgetverantwortung und -überwachung inkl. Terminkontrolle und Dokumentation
- die Zuständigkeit für Planung, Bau und Unterhaltung der Straßen, Wege und Plätze in der Gemeinde Namborn.
- die Leitung des gemeindlichen Baubetriebshofes

Wir erwarten mindestens

- eine abgeschlossene Ausbildung zur (staatlich geprüften) Technikerin /zum (staatlich geprüften) Techniker,
- die Befähigung zur Erstellung von Kostenschätzungen bzw. Kostenkalkulationen
- mit vertieften Kenntnissen im Bereich Straßen- und Kanalbau, VOB- u. HOAI-Kenntnisse und Erfahrungen mit GIS und den einschlägigen EDV-Anwendungen
- Verhandlungsgeschick im Umgang mit Fachdienststellen, Ingenieurbüros sowie Bürgerinnen und Bürgern
- Fahrerlaubnis der Klasse B
- einschlägige Berufserfahrung.

Wir bieten

- einen sicheren Arbeitsplatz mit den sozialen Leistungen des öffentlichen Dienstes
- das Arbeitsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD)
- das Entgelt richtet sich entsprechend der fachlichen Qualifikation nach den tarifvertraglichen Bestimmungen des TVöD.

Die Gemeinde Namborn verfügt über einen Frauenförderplan und hat sich die berufliche Förderung von Frauen zum Ziel gesetzt. Sie fordert diese daher ausdrücklich auf, sich zu bewerben.

Aussagekräftige Bewerbungen mit den üblichen Bewerbungsunterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Ausbildungsnachweise, Zeugniskopien, lückenloser Tätigkeitsnachweis, gerne mit Lichtbild und ggf. Kopien von Arbeitszeugnissen) übersenden Sie bitte

bis spätestens 11. Januar 2021,

vorrangig per Post an das Personalamt der Gemeinde Namborn, Schloßstraße 13, 66640 Namborn.

Alternativ können Sie Ihrer Bewerbung per E-Mail an rathaus@namborn.de übersenden. In diesem Fall fassen Sie bitte alle Unterlagen in einer PDF-Datei zusammen. Im Zusammenhang mit einer Bewerbung entstehende Kosten können nicht erstattet werden. Es wird gebeten, die Bewerbungsunterlagen nicht in Bewerbungsmappen, Klarsichthüllen, Schnellheftern oder ähnlichen vorzulegen.

Mit Ihrer Bewerbung stimmen Sie der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im erforderlichen Umfang zur Durchführung des Bewerbungs- und Auswahl-verfahrens gemäß der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) zu. Die Information zur Erhebung personenbezogener Daten gemäß Art. 13 DSGVO im Bewerbungsverfahren finden Sie unter www.namborn.de - Datenschutz.

Namborn, den 09. Dezember 2020

Der Bürgermeister
Sascha Hilpüsch

Bekanntmachung

anlässlich der Wahl zum 20. Deutschen Bundestag 2021

-> Anordnung des Wahltages

Im Bundesgesetzblatt Teil I, Ausgabe 61, vom 14. Dezember 2020 hat der Bundespräsident öffentlich bekanntgemacht, dass er aufgrund § 16 Bundeswahlgesetz (BWG) als Wahltag für

**die Wahl zum 20. Deutschen Bundestag den
26. September 2021**

angeordnet hat.

-> Einteilung der Gemeinde Namborn in Wahlbezirke

Für die Stimmabgabe anlässlich der Wahl zum 20. Deutschen Bundestag wird die Gemeinde Namborn gemäß § 2 Abs. 3 Bundeswahlgesetz (BWG) in Verbindung mit § 12 Abs. 1 Bundeswahlordnung (BWO) in folgende 9 Wahlbezirke eingeteilt:

- Wahlbezirk 100 Namborn/Heisterberg I
- Wahlbezirk 110 Namborn/Heisterberg II
- Wahlbezirk 200 Balterweiler
- Wahlbezirk 300 Eisweiler/Pinsweiler
- Wahlbezirk 400 Furschweiler
- Wahlbezirk 500 Gehweiler
- Wahlbezirk 600 Hirstein
- Wahlbezirk 700 Hofeld-Mausbach
- Wahlbezirk 800 Roschberg

Namborn, den 15. Dezember 2020

Der Bürgermeister
Sascha Hilpüsch

Bereitschaftsdienste

Ärztendienst

Unter der Rufnummer **116117** ist der diensthabende Arzt unter der Woche zu folgenden Zeiten zu erreichen: **montags, dienstags und donnerstags von 18 bis 8 Uhr** des darauf folgenden Tages. **Mittwochs und freitags von 13 bis 8 Uhr** des darauf folgenden Tages.

An Wochenenden von Samstagmorgen 08.00 Uhr bis Montagmorgen 08.00 Uhr und an Feiertagen sowie an den so genannten Brückentagen. Bereitschaftsdienstpraxis am Marien-Krankenhaus St. Wendel zuständig für die Gemeinde Namborn, Rufnummer 01805/663007 (0,14 Euro/Minute aus dem Festnetz, Mobilfunknetz-Preise abweichend)

Zahnarzt

19./20.12.2020

Dr. H. Meisberger, Marpingen, Tel. 06853/3484

Nur für dringende Fälle und nach vorheriger telefonischer Vereinbarung. Auch im Internet unter www.zahnaerzte-saarland.de finden Sie **den aktuellen zahnärztlichen Notfalldienst**. Die Patienten-Informationenstelle der saarländischen Zahnärzte erreichen Sie jeden Mittwoch von 14 bis 16 Uhr unter 0681/5860825.

Hals-Nasen-Ohrenarzt/ Augenärzte/Kinderärzte

Unter der Rufnummer 116117 ist der diensthabende Arzt/die diensthabende Ärztin zu folgenden Zeiten zu erreichen:

- montags, dienstags und donnerstags von 18.00 bis 08.00 Uhr des darauf folgenden Tages
- mittwochs und freitags von 13.00 bis 08.00 Uhr des darauf folgenden Tages
- samstags von 08.00 Uhr bis montags 08.00 Uhr
- an gesetzlichen Feiertagen sowie am 24. und 31. Dezember sowie an so genannten Brückentagen von 08.00 bis 08.00 Uhr des darauf folgenden Tages

Ärztliche Bereitschaftsdienstpraxis St. Wendel

Marienkrankenhaus St. Wendel, Am Hirschberg 1, 66606 St. Wendel

Ärztliche Bereitschaftsdienstpraxis Homburg

Im Universitätsklinikum des Saarlandes Gebäude 57.2 Chirurgie

Kinderärztliche Bereitschaftspraxis

In der Marienhausklinik St. Josef Kohlhof
Klinikweg 1-5, 66539 Neunkirchen

Tierärztlicher Notdienst

19./20.12.2020

Tierarzt Wagner, Peter

Lindenerstr. 21, 66649 Oberthal, Tel. (06854) 9 23 87

Dienstbereite Apotheken

- 19.12.2020 **Annen-Apotheke**, 66606 St. Wendel, St. Annen-Str. 10, Telefon 06851/800010
- 20.12.2020 **Allerburg-Apotheke**, 66640 Namborn-Eisweiler, Allerburg 16, Telefon 06857 9002979
- 21.12.2020 **Wendalinus-Apotheke**, 66606 St. Wendel, Jahnstr. 4, Telefon 06851/292
- 22.12.2020 **Linden-Apotheke**, 66606 St. Wendel-Bliesen Kirchstraße 3a, Telefon 06854/76911
- 23.12.2020 **Glocken-Apotheke**, 66640 Namborn, Hauptstr. 8, Telefon 06854/8996
- 24.12.2020 **Brühl-Apotheke**, 66649 Oberthal, Im Brühl 2, Telefon 06854/802415
- 25.12.2020 **See-Apotheke**, 66625 Nohfelden-Neunkirchen, Nahestr. 55, Telefon 06852/7707

Die Verwaltung informiert



Redaktionsschluss- Vorverlegung Weihnachten

Die kommenden Weihnachtsfeiertage machen eine Vorverlegung erforderlich.

Der Redaktionsschluss ist wie folgt:

KW 52:

Montag, 21. Dezember, 12 Uhr

Wir bitten Sie, Ihre Beiträge rechtzeitig an o.g. Termin einzureichen. Später eingehende Berichte können nicht mehr veröffentlicht werden.

In Kalenderwoche 53 ist der Verlag geschlossen.

Redaktionsschluss für die Ausgabe 1/2021 ist Mittwoch, 6. Januar, 12.00 Uhr.

Um Beachtung wird gebeten!

LINUS WITTICH Medien KG
- Redaktion -



Pflegestützpunkt St. Wendel zwischen Weihnachten und Silvester geschlossen

Der Pflegestützpunkt im Landkreis St. Wendel weist darauf hin, dass dieser zwischen Weihnachten und Silvester geschlossen ist. Ab dem 4. Januar 2021 stehen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter über die Kontaktkanäle Telefon und E-Mail sowie den Postweg zur gewohnten Beratung und Hilfestellung zur Verfügung. Eine spontane Vorsprache im Pflegestützpunkt ist aufgrund der aktuellen Situation derzeit leider nicht möglich. Der Pflegestützpunkt im Landkreis St. Wendel bietet auch während der Corona-Pandemie weiterhin Beratung und Hilfe rund um das Thema Pflege an und ist Ansprechpartner für Betroffene sowie deren Angehörige. Man erhält kostenlos, vertraulich und trägerneutral Informationen zu Leistungen der Pflegeversicherung, den Begutachtungsrichtlinien, zur altersgerechten Wohnraumgestaltung, über alle Möglichkeiten der ambulanten und vollstationären Versorgung von Pflegebedürftigen, zu Hilfsmitteln und hauswirtschaftliche Angebote. Menschen, die Kontakt zu den Pflegestützpunkten aufnehmen, sind in der Regel aufgrund ihres Alters und/oder ihres Gesundheitszustandes besonders schützenswert. Deshalb können momentan auch keine persönlichen Besuche im häuslichen Bereich erfolgen. Hilfen werden auch in diesem Fall per Telefon angeboten und organisiert.

Sie erreichen den Pflegestützpunkt im Landkreis St. Wendel wie folgt:

- **auf dem Postweg unter der Anschrift
Pflegestützpunkt St. Wendel
Welvertstraße 2
66606 St. Wendel**
- **per Mail: sanktwendel@psp-saar.net**
- **oder unter der Telefonnummer 06851/801-5251**

Das gesamte Team des Pflegestützpunktes wünscht Ihnen friedvolle und erholsame Weihnachtsfeiertage und vor allem Gesundheit im neuen Jahr!!

Kleiderkammer Furschweiler des DRK Kreisverbandes St. Wendel geschlossen

Die Kleiderkammer des DRK Kreisverbandes St. Wendel ist bis auf Weiteres geschlossen.

Deutsche Rentenversicherung Saarland während Lockdown weiterhin für Kunden telefonisch, online und per E-Mail erreichbar

Aufgrund des zwischen Bund und Ländern vereinbarten harten Lockdowns steht der Auskunft- und Beratungsdienst der Deutschen Rentenversicherung Saarland ab dem 16. Dezember bis vorerst zum 10. Januar 2021 leider nicht für Präsenzberatungen zur Verfügung.

Ratsuchende können jedoch den telefonischen Beratungsservice unter der kostenlosen Servicenummer 0800 1000 480 0 in Anspruch nehmen. Ferner können Sie uns Ihr Anliegen per E-Mail an service@drv-saarland.de, per Fax (0681 3093 300737) oder auf dem Postweg mitteilen.

Auch stehen Ihnen unsere Online Services unter www.deutsche-rentenversicherung-saarland.de zur Verfügung. Dort können Sie Versicherungsverläufe und Rentenauskünfte beantragen oder Rentenanträge stellen. Auch ärztliche Untersuchungen sowie Betriebsprüfungen vor Ort können derzeit leider nicht stattfinden.

Wir werden in diesen Zeiten so unbürokratisch wie möglich vorgehen, um sicherzustellen, dass unseren Versicherten und Rentnerinnen und Rentnern durch den Ausfall der persönlichen Beratungstermine keine finanziellen Nachteile entstehen. Die Zahlung aller finanziellen Leistungen an die Versicherten und Rentnerinnen und Rentner hat für uns oberste Priorität. Abteilung 6 – Selbstverwaltung/Innenrevision

Referat Kommunikation

Neugrabenweg 2-4, 66123 Saarbrücken

Postanschrift: 66108 Saarbrücken

Telefon 0681 3093-0, Telefax: 0681 3093-199

www.deutsche-rentenversicherung-saarland.de

Ihr Kontakt:

Stefanie Appel / Carolin Buchheit

Telefon: 0681 3093-407 oder -511, Telefax: 0681 3093-284

stefanie.appel@drv-saarland.de oder carolin.buchheit@drv-saarland.de

Sprechstunden

Sprechstunde des Rentenberaters

Der Rentenberater Herr Kurt Lißmann hält dienstags alle 14 Tage im Rathaus der Gemeinde Namborn, Zimmer 1, eine Sprechstunde ab. Terminvereinbarung unter 06857/9003-11 ist erforderlich.

Seniorenbeauftragter

Ralph Dörr, Baltersweiler, Nachtigallenweg 6

Telefon: 06851/3218, Fax: 06851/840548

E-Mail: Doerr.Baltersweiler@t-online.de

Seniorenversicherungsberater

Norbert Lesch, Wolfersweiler, Ernst-Heinz-Straße 13

Telefon: 06852/7578

E-Mail: Norbert.Lesch@gmx.net

Beauftragter für Menschen mit Behinderungen

Johann Schwan, Baltersweiler, Zum Honigborn 9

Telefon: 06851/830534

E-Mail: johann.schwan@hotmail.de

Sprechstunde des Revierförsters Michel

Der Revierförster des Forstbetriebsverbandes Oberthal/Namborn hält jeden Mittwochnachmittag im Rathaus der Gemeinde Oberthal, Brühlstraße 4, in der Zeit von 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr eine Sprechstunde ab. Er ist in dieser Zeit unter der Telefonnummer 06854/901748 zu erreichen.

Polizeiposten Namborn

Der Polizeiposten ist im Rathaus (Zimmer 3) montags in der Zeit von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr, mittwochs von 13:30 Uhr bis 16:00 Uhr erreichbar. Fernmündlich sind sie unter der Rufnummer 06857/9003-13 zu erreichen. Außerhalb der Sprechstunden wenden Sie sich bitte an die Polizeiinspektion St. Wendel: Rufnummer 06851/898-0 oder Notruf 110

Familienberatungszentrum Namborn/Oberthal

Hauptstraße 78 in 66649 Oberthal

Ansprechpartnerin: Frau Nadine Grewe

Tel.: 06854/3284125 oder 0151/20324940, Fax: 06854/3283086

nadine.grewe@stiftung-hospital.de

Selbsthilfegruppen des TV Liebenburg 2004

Koronar- und Diabetikersportgruppen

Die Übungsstunden der Koronarsportgruppe des TV Liebenburg findet jeden Montag (außer Sommerferien) von 20.00 Uhr bis 21.00 Uhr in der Liebenburghalle statt. Allerdings ist diese Gruppe völlig ausgelastet, so dass keine weiteren Personen in diese Gruppe aufgenommen werden können. Alternativ steht die gemischte Diabetiker und Koronarsportgruppe zur Verfügung. In dieser Gruppe sind noch Plätze frei. Die Übungsstunden finden jeden Mittwoch von 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr ebenfalls in der Liebenburghalle statt. Übungsleiterin ist Frau Ute Jacobs.

Seniorengruppe „Fit und vital älter werden“

Die Übungsstunde der Seniorengruppe „Fit und vital älter werden“ des TV Liebenburg findet ebenfalls jeden Montag (außer Sommerferien) von 20.00 Uhr bis 21.00 Uhr in der Liebenburghalle statt. Auch in dieser Gruppe sind noch einige Plätze frei. Auch Frauen sind willkommen. Übungsleiterin ist Frau Gerlinde Schreier.

Infos zu allen Gruppen bei Rolf Schreier unter 06857 / 5475

Förderverein „Netz für neues Leben e.V.“

Der Förderverein „Netz für neues Leben e.V.“ ist ein gemeinnütziger und beim Amtsgericht St. Wendel eingetragener Verein der sich folgende Ziele gesetzt hat: An Brustkrebs erkrankten Frauen soll:

Hilfe zur Selbsthilfe, Aufklärung, Beratung und finanzielle Unterstützung geboten werden, dort wo die gesetzlichen Leistungen nicht ausreichend sind. Sie können diesem Verein als Mitglied beitreten oder ihn mit einer Spende unterstützen.

Nähere Auskünfte erhalten Sie unter folgender Adresse:

Förderverein „Netz für neues Leben e.V.“, Am Hirschberg, 66606 St.

Wendel, Telefon: 0681-8910482 (Dipl.-Psych. Corinna Krause).

E-Mail: corinnakrause@psychologiesaar.de.

„Paten mit Herz“

Ehrenamtliche unterstützen ältere, alleinstehende Menschen vor Ort.

Wollen Sie sich engagieren oder brauchen Sie Unterstützung?

Rufen Sie uns an:

Tel. 06851/59-2004 oder 0171-3086494

Deutscher Kinderschutzbund Landesverband Saarland e.V.

Projekt UFER St. Wendel, Wendalinusstr. 29, 66606 St. Wendel

Tel: 0175-7153140, E-Mail: dksb-karola.matschke@gmx.de

Ansprechpartnerin: Karola Matschke

Deutsche Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See

Der ehrenamtliche Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See, Alfred Diehl, Schulstraße 15, 66640 Namborn-Furschweiler, berät in sozialversicherungsrechtlichen Fragen der gesetzlichen Renten-, Kranken- und Pflegeversicherung.

Darüber hinaus werden Anträge aus dem Bereich der gesetzlichen Rentenversicherung sowie für die Knappschaft auf Kranken- und Pflegeversicherungsleistungen aufgenommen.

Terminabsprachen sind telefonisch unter der Rufnummer 06857 5408 erforderlich.

Mitteilungen der Ortsvorsteher



Furschweiler

Ortsvorsteher: Thomas Rein

Tel.: 06857/9009377, E-Mail: frank-thomas.rein@t-online.de

Spielplatz: Anschaffung Netzschaukel

Da wir im kommenden Jahr die Aufwertung des Kinderspielplatzes im Bauernfeld beabsichtigen, haben wir jetzt schon eine Netzschaukel bestellt. Vielen Dank an Frau Carolin Müller vom Bauamt. Diese wird dann im Frühjahr installiert. Im kommenden Jahr planen wir die Beschaffung weiterer Spielgeräte sowie die optische Neugestaltung des Spielplatzes.

Gedenken

Leider konnten wir in diesem Jahr coronabedingt unsere Verstorbenen nicht in der gewohnten Weise verabschieden. Dennoch waren und sind unsere Gedanken bei den Verstorbenen und ihren Familien. Wir gedenken Frau Teppert (+09.01.20), Horst Fischer (+18.02.20), Karl-Heinz Dausend (+28.02.2020), Ursula Hene (+15.04.20), Marga Stang (+21.04.20), Friederike Kremer (+22.05.20), Vincenz Michel (+28.05.20), Peter Walter (+05.06.20), Hilde Maldener (+17.06.20), Herbert Kremer (+03.11.20), Brigitta Schmitt (+20.11.20) und Helmut Scheib (+23.11.20).

Nachruf

Es verstarben in diesem Jahr nachfolgende Mitbürger, die in früheren Jahren im Dienste der Gemeinde standen:

- Herr **Vincenz Michel** (+28.05.20): Vincenz war von 1974 bis 1979 sowie von 1989 bis 1994 insgesamt zehn Jahre Mitglied des Ortsrats von Furschweiler und aktiv am Bau des Römerbrunnens beteiligt.
- Herr **Peter Walter** (+05.06.20) war meines Wissens bereits in den 60er Jahren als Gemeindearbeiter, auch beim Bau der Grundschule Furschweiler, in der damals selbstständigen Gemeinde Furschweiler tätig. In späteren Jahren war er als Vorsitzender des Rentner- und Pensionärvereins Initiator für die Anschaffung und Montage der Begrüßungsschilder am Ortseingang und zum Streichen der Leichenhalle. Peter war nicht nur der 1. Vorsitzende des Rentner- und Pensionärvereins sondern auch aktiver Förderer der Jugend, insbesondere der Studienfahrten zu den Gedenkstätten der beiden Weltkriege.
- Herr **Herbert Kremer** (+03.11.20) war in den 60er Jahren bis 1974 Mitglied des Gemeinderats der selbstständigen Gemeinde Furschweiler sowie von 1994 bis 2004 Mitglied des Ortsrats von Furschweiler. Darüber hinaus war er langjähriger Dirigent des Männergesangsvereins „Heimatgruß“ Furschweiler und des Kirchenchores „Cäcilia“ Furschweiler sowie langjähriges Mitglied im Pfarrverwaltungsrat der Pfarrei St. Anna Furschweiler.
- Herr **Helmut Scheib** (+23.11.20) war von 2009 bis 2019 Mitglied des Ortsrats von Furschweiler und kümmerte sich als 1. Vorsitzender des ehemaligen SPD Ortsverbandes Furschweiler mit seinen Parteifreunden um die Pflege der Wassertretanlage.

Die Verstorbenen haben ihre Aufgaben und Pflichten als Mitglieder kommunalpolitischer Gremien in uneigennützig Weise zum Wohle unseres Dorfes und der Bürgerinnen und Bürger erfüllt. Ihr Handeln war stets zum Gemeinwohl ausgerichtet. Sie haben wesentlich zum Miteinander in unserem Dorf beigetragen. **Es bleibt uns nur für ihre Verdienste und ihr Wirken zu danken und ihnen ein ehrendes Andenken zu bewahren.** Schönes Wochenende und einen besinnlichen vierten Advent
Thomas Rein



Hofeld-Mauschbach

Ortsvorsteher: Heiko Schneider
Tel.: 0151/16883508, E-Mail: h.schneider@lkwnd.de

Jahresende

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

ein ereignisreiches und schwieriges Jahr neigt sich dem Ende entgegen. Der Ortsrat Hofeld-Mauschbach konnte, trotz der Einschränkungen, einiges seiner geplanten Aktionen unter geänderten Bedingungen durchführen sowie Hilfesuchende unterstützen.

Leider, aber verständlicherweise, konnten weder Ü70 Party, noch Kirmes, St. Martin und Nikolaus wie gewohnt durchgeführt werden. Auch Weihnachten und Jahreswechsel werden 2020 anders sein, ganz anders. Seit Mittwoch läuft der zweite sogenannte Lockdown und alle nicht notwendigen Kontakte sollen vermieden werden.

Ich möchte Sie daher bitten, auch wirklich die Kontakte auf das Notwendigste zu beschränken. Kein Verantwortlicher hat diese Maßnahme gerne beschlossen, keiner denkt sich Beschränkungen aus um Bürgerinnen und Bürger zu ärgern, aber sie waren zum jetzigen Zeitpunkt unabwendbar.

Viele an Corona erkrankte Menschen haben wenig bis keine Symptome. Das ist einerseits erfreulich, ändert aber nichts an der Tatsache, dass sie evtl. andere anstecken können, welche dann ggf. einen schweren Verlauf haben und auf der Intensivstation behandelt werden müssen.

Und genau dies müssen wir verhindern. Die Krankenhäuser im Saarland sind an der Kapazitäts- und Belastungsgrenze angelangt. Ärzte und Pflegekräfte arbeiten am Limit, auch über die Feiertage. Genau wie das Team im Gesundheitsamt und der Kontaktverfolgung.

Allen für Ihren unermüdlichen Einsatz an dieser Stelle einen herzlichen Dank!

Wie schnell die Pandemie an Fahrt aufnehmen kann sieht man in Sachsen, aber auch bei uns. Hatten wir Ende November etwas mehr als 60 Infizierte / 100.000 Einwohner in der 7-Tagesinzidenz, so waren es 14 Tage später fast vier Mal so viele.

Während der Feiertage, bis vorerst 10. Januar, werden jetzt nur die Geschäfte geöffnet, welche zum Lebensbedarf erforderlich sind.

Wir hoffen, dass mit diesen Maßnahmen die Verbreitung der Infektion stark eingedämmt werden kann um damit wieder eine weitaus geringere Zahl an Infektionen zu erreichen. Dies würde Spielraum für Lockerungen und den Zurückgewinn der Normalität Schritt für Schritt ermöglichen.

Auch die angekündigten Impfungen sollen zwar jetzt umgehend starten, allerdings wird die Wirkung auf die Infektionszahlen sich erst viel später bemerkbar machen. Bitte hören Sie nicht auf Verschwörungstheoretiker und lassen Sie sich impfen.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen, auch im Namen des Ortsrates, frohe und besinnliche Weihnachten im Kreise Ihrer engsten Familie und bereits jetzt einen guten Rutsch ins neue, hoffentlich bessere, Jahr 2021. Bleiben Sie gesund!!!



Namborn/Heisterberg

Ortsvorsteher: John Gräßler
Tel.: 0176/42711998, E-Mail: John.graesser@t-online.de

Die Harmonie der Weihnachtszeit

Familie, Harmonie und Gemütlichkeit - das ist das Schöne an der Weihnachtszeit. Pyramiden, Wichtel und viele Kerzen - diese Dinge erfreuen die Herzen.

Ich wünsche Ihnen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest! Bleiben Sie gesund!

Vera Hartmann
stellvertretende Ortsvorsteherin



Roschberg

Ortsvorsteher: Norbert Jung
Tel.: 06857/5379

Weihnachtsgrüße

Ich wünsche allen Bürgerinnen und Bürgern von Roschberg ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest sowie ein gutes und gesundes Neues Jahr.

Ein besonderer Gruß geht an die Menschen, denen es nicht so gut geht.

Ich bedanke mich ganz herzlich bei den Vereinen und Gruppen und bei allen, die sich zum Wohle unseres Dorfes in vielfältiger Weise eingesetzt haben. Danke auch der Gemeindeverwaltung, dem Baubetriebshof und den Feuerwehrkameraden.

Mein Dank gilt auch Herrn Pater Ignaz Maros und den Mitarbeitern der Pfarrgemeinschaft Namborn-Oberthal.

Weihnachtswünsche

Ich wünsche Euch Frieden in dieser Zeit, Stunden der Besinnlichkeit, helle Lichter in der Dunkelheit und eine schöne Weihnachtszeit.

Ich wünsche Euch ein Weihnachtsfest, das Euch vielleicht erkennen lässt, der Sinn der Weihnacht ist - so war's Gottes Wille - Frieden, Mitmenschlichkeit, Hoffnung und Stille. Ich wünsche Euch Weihnachtslieder bei Kerzenlicht mit Menschen, die an Euch denken und Euch einen Weihnachtswunsch schenken.

Norbert Jung
Ortsvorsteher

Der Seniorenbeauftragte informiert

Spruch der Woche

Ich denke lieber an das, was ich habe, als an das, was mir fehlt.
(Marc Aurel, römischer Kaiser)

Wussten Sie,

dass das Wort „Besteck“ auf die Sitte zurückgeht, dass früher jeder Gast sein Essgerät, das in einen Behälter **gesteckt** war, mitbrachte? Dieses Behältnis hing am Gürtel oder wurde in die Tasche gesteckt.

Deutlich mehr Menschen erhalten Wohngeld

In der Ausgabe der Namborner Nachrichten vom 02.10.20 habe ich Sie wiederholt auf die Beantragung von Wohngeld (für Mieter) bzw. Lastenzuschuss (für Eigentümer eines Eigenheims oder einer Eigentumswohnung) hingewiesen. Laut Saarbrücker Zeitung vom 23.11.20 sind nach der Wohngeldreform die Anträge auf Wohngeld bzw. Lastenzuschuss teilweise um bis zu 40 % in Höhe gegangen. **Die Leistungsverbesserungen kommen insbesondere Familien und Rentnerhaushalten zugute.**

Voraussetzungen

Die Höhe des Wohngeldes ist von 3 Faktoren abhängig:

1. Der Anzahl der zu berücksichtigenden Haushaltsmitglieder
2. Der Höhe des Gesamteinkommens
3. Der Höhe der zuschussfähigen Miete bzw. Belastung

Einkommensobergrenze für Wohngeld 2020 bei Mietstufe 1 (Namborn)

Mitglieder im Haushalt **Bruttoeinkommen** (ohne Kindergeld) **vor** einem pauschalen Abzug von

	10 %	20 %	30 %
1	1.052	1.184	1.353
2	1.438	1.618	1.849
3	1.757	1.976	2.259
4	2.342	2.635	3.011
5	2.679	3.014	3.444

Das Gesamteinkommen setzt sich zusammen aus der Summe der Jahreseinkommen aller zu berücksichtigenden Haushaltsmitglieder. Wenn Pflichtbeiträge zur gesetzlich Kranken- und Pflegeversicherung gezahlt werden – **das ist ja bei einem Rentner der Fall – werden 10 % in Abzug gebracht.** Bei einem Arbeitnehmer, der noch Steuern vom Einkommen und Pflichtbeiträge zur gesetzl. Rentenversicherung entrichten muss, sind 30 % in Abzug zu bringen.

Ab einem Grad der Behinderung (GdB) von 50 und Pflegebedürftigkeit ab Pflegegrad 2 ist bei Wohngeldempfängern der Freibetrag von 1500 € zu berücksichtigen. Dieser Freibetrag wird bei der Ermittlung des Einkommens für den Haushalt berücksichtigt und mindert das Gesamteinkommen bei der Berechnung des Wohngeldanspruchs.

Wer Wohngeld/Lastenzuschuss beziehen will, muss einen Antrag stellen. Wenn Sie davon Gebrauch machen oder wissen wollen, ob Sie überhaupt die Voraussetzungen erfüllen, dann wenden Sie sich an folgende Stelle: Landkreis Neunkirchen (Kreissozialamt) – Wohngeldstelle – Dienstgebäude II, Martin-Luther-Str. 2, 66564 Ottweiler, Tel. 06824 9060. Dieses Amt ist auch für den Landkreis St. Wendel zuständig.

Ralph Dörr

Ehrenamtlicher Seniorenbeauftragter

Der Seniorensicherheitsberater informiert

Betrugsversuche mit Bezug zur „Corona Pandemie“ Enkeltrick: Neue Masche mit Covid 19

Die Maschen der Betrüger am Telefon sind variantenreich und haben alle nur ein Ziel: Sie wollen ihren Opfern Geld aus der Tasche ziehen. Aktuell nutzen sie dafür auch die Situation rund um die Corona-Pandemie aus. Die Kriminellen geben sich dabei als falsche Polizisten, falsche Enkel oder Verwandte und Bekannte aus. Insbesondere ältere Menschen werden derzeit Opfer einer Abwandlung des Enkeltricks im Zusammenhang mit dem Corona Virus. Am Telefon geben sich die Täter als Angehörige aus und behaupten, mit dem Corona Virus infiziert zu sein. Die Kriminellen täuschen vor finanzielle Unterstützung für die Behandlung zu benötigen. Sie bitten ihre Opfer um Geld und andere Wertgegenstände, die ein Freund abholen wird.

Personen, die von erkrankten Angehörigen telefonisch kontaktiert werden, sollten bei Geldforderungen besonders misstrauisch werden! Man sollte grundsätzlich den Anrufer dazu auffordern, den Namen des Enkels, der Nichte usw. selbst zu nennen. Nicht dazu verleiten lassen, Namen zu erraten.

Wenn man den Anrufer nicht sofort erkennt: Nach Dingen / Begebenheiten fragen, die nur der echte Verwandte kennen kann, Verwandte unter der bekannten Telefonnummer zurückrufen.

Falsche Mitarbeitende des Gesundheitsamtes

Betrüger geben sich am Telefon als angebliche Mitarbeitende eines Gesundheitsamtes aus und fordern dazu auf, einen Corona-Test zum Preis von „lediglich 5000 - 7000 €“ durchzuführen.

Eine Abwandlung des Vorgehens ist, dass Täter unter dem gleichen Vorwand bei Betroffenen an der Haustür klingeln und so versuchen in die Wohnung zu kommen.

Hier gilt immer: Keine kostenpflichtigen Tests auf Covid-19 an der Haustür und/oder nach telefonischer Aufforderung durchzuführen lassen. In diesen Fällen besser den eigenen Hausarzt oder das Gesundheitsamt fragen, ob ein Test für Sie angeordnet wurde. Kein Geld an vermeintliche Tester an der eigenen Haustür übergeben. Bei derartigen Vorfällen auch nicht durch Drohungen verunsichern lassen.

Keine Fremden in die Wohnung lassen. Unbekannte zu einem späteren Zeitpunkt wieder bestellen, wenn eine Vertrauensperson anwesend ist. Energetische Gegenwehr gegen zudringliche Besucher anwenden: laut sprechen oder um Hilfe rufen.

Bei allen derartigen akuten Betrugsversuchen gilt: **Rufen Sie die Polizei über Notruf 110 an!**

Die Kriminalpolizeilichen Beratungsstellen der Länder und des Bundes haben wegen der aktuellen Gesundheitslage auf ihrer Internetseite <https://www.polizei-beratung.de/startseite-und-aktionen/corona-straftaten/> weitere aktuelle Maschen der Ganoven mit Bezug zur Corona-Pandemie dargestellt.

Weitere Informationen, auch zu anderen Themen, von den Seniorensicherheitsberatern des Landkreises St. Wendel, auch für Gruppen und Vereine, finden Sie unter der Telefon 06851-801-5200 (Seniorenbüro Landratsamt), sowie bei Ihrem Seniorensicherheitsberater für die Gemeinde Namborn, Norbert Lesch, 06852 – 7578 / Email Norbert.Lesch@gmx.net

Seniorensicherheitsberater

Die Seniorensicherheitsberater des Landkreises St. Wendel wünschen allen älteren Mitbürgerinnen und Mitbürgern Frohe Weihnachten sowie ein sicheres und gutes neues Jahr 2021.

Lassen Sie sich durch die Gauner und Ganoven nicht die schönen Festtage verderben und beachten Sie die ständigen Hinweise der Polizei und der Seniorensicherheitsberater, insbesondere durch neuartige Tricks mit Corona-Betrugsmaschen.

Die Seniorensicherheitsberater hatten leider ein sehr ruhiges Jahr, was unsere sonst üblichen Vortragsveranstaltungen betrifft. Auch wir haben unsere Tätigkeiten auf Grund der Pandemie fast ganz einstellen müssen. So blieben uns nur noch unsere regelmäßigen Presseberichte und einzelne, persönliche Beratungen, um unsere älteren Mitbürger vor Straftätern zu schützen. Auch im kommenden Jahr wollen wir aber gerne wieder durch die monatlichen Sprechstunden und zahlreichen Infoveranstaltungen aktiv versuchen, zur Sicherheit im Landkreis beizutragen.

Weitere Informationen – auch für Vereine und Gruppen – sind in der Geschäftsstelle der ehrenamtlichen Seniorensicherheitsberater beim Seniorenbüro des Landkreises St. Wendel unter der Telefonnummer 06851/801-5201 oder per Mail: seniorenbuero@lkwnd.de, erhältlich. Dorthin können auch Anfragen für kostenfreie Vorträge und Beratungen gerichtet werden.

Wir gratulieren

Ortsteil Roschberg

Am 27.12.2020 feiert Herr Gregor Haab seinen 90. Geburtstag. Dem Jubilar wünsche ich alles Gute, Gesundheit und Gottes Segen.

Wer älter wird, der staunt darüber, wie alles ging so schnell vorüber. Der Jugend unbeschwerter Zeit ward alsbald Vergangenheit. Und später, in den vielen Jahren, hat man dann auch viel erfahren; darunter manche Freud, doch auch so manches Leid. Auf jedem Weg, zu jeder Zeit, sei Gottes Segen Dein Geleit!

Norbert Jung
Ortsvorsteher

Kirchliche Nachrichten

Pfarreiengemeinschaft Oberthal-Namborn mit den Pfarrgemeinden

St. Stephanus Oberthal, Mariä Himmelfahrt Namborn, Christkönig Güdesweiler, St. Willibrord Baltersweiler, St. Donatus Gronig und St. Anna Furschweiler

Pfarrbüro Oberthal-Namborn
Steffesheck 3, 66649 Oberthal
Tel.-Nr. 06854/8573

Aufgrund der aktuellen Situation beachten Sie bitte die geänderten Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Mo.	09.00 – 11.30 Uhr
Di.	09.00 – 11.30 Uhr
Mi.	14.00 – 16.30 Uhr
Do.	09.00 – 11.30 Uhr
Fr.	09.00 – 11.30 Uhr

Internet: www.oberthal-namborn.de

E-Mail: pfarrbuero@oberthal-namborn.de

Weitere Telefonnummern:

Heinrich-Meffert-Haus

Dinnerzeit Michael Lambert

Rosenstraße 6, 66649 Oberthal

Tel.: 06854/8909 oder 0170/9917816

Kindergarten St. Stephanus Oberthal

Rosenstraße 6, 66649 Oberthal

E-Mail: st.stephanus-oberthal@kita-saar.de

Tel.: 06854/6392

Aus unserer Pfarreiengemeinschaft

Liebe Pfarrangehörige in unserer Pfarreiengemeinschaft,

selbstverständlich wird die seelsorgerische Tätigkeit von uns Priestern, Diakonen, Gemeindefereferent und -referentin auch unter den eingeschränkten Bedingungen fortgeführt: **Wir laden Sie ein, sich nach wie vor in allen seelsorgerischen Anliegen, wie z. B. Gespräch, Gebet, Begleitung und Sakrament an uns zu wenden.**

Wir bleiben für Sie unter den angegebenen Telefonnummern und Kontaktdaten erreichbar:

Pater Ignasius Maros, SVD:

Mobil: 0152-52468691

Büro Oberthal: 06854-8573

Büro St. Wendel: 06851-805225

E-Mail: pfarrbuero@oberthal-namborn.de

Diakon Oliver Besch:

Mobil: 0171-7477838

Tel.-Nr.: 06851-85777

E-Mail: besch@oberthal-namborn.de

Gottesdienstordnung für die Zeit vom 19.12.2020 bis zum 27.12.2020

4. Adventssonntag

Kollekte für die Pfarrkirche

Samstag, 19.12.

St. Willibrord	17.30	Vorabendmesse
Baltersweiler		
St. Stephanus	17.30	Vorabendmesse
Oberthal		
Christkönig	19.00	Vorabendmesse
Güdesweiler		

Sonntag, 20.12. Lk 1, 26-38

		...dessen Geburt der Engel Gabriel an Maria verkündete.
St. Michael	09.00	Hochamt
Gehweiler		
Mariä Himmelfahrt	10.30	Hochamt
Namborn		
St. Donatus	10.30	Hochamt
Gronig		

Hi. Abend

Kollekte für das bischöfliche Hilfswerk „Adveniat“

Donnerstag, 24.12. Lk 2, 1-14

... dessen Geburt von Engeln den Hirten verkündet wurde.

Vor den Christmetten und Wort-Gottes-Feiern werden Kerzen zum Preis von 1,50 Euro angeboten.

St. Anna	16.00	Christmette
Furschweiler		
Mariä Himmelfahrt	16.00	Feierliche Wort-Gottes-Feier mit Kommunionaus- teilung

Namborn		
Christkönig	17.30	Feierliche Wort-Gottes-Feier mit Kommunionaus- teilung

Güdesweiler		
St. Donatus	17.30	Musikalische Einstimmung zur Christmette

Gronig Mitwirkende: Musikverein Gronig e.V. (kleine Besetzung)

	18.00	Christmette
St. Stephanus	21.30	Musikalische Einstimmung zur Christmette
Oberthal	22.00	Christmette
St. Willibrord	22.00	Christmette
Baltersweiler		

Hochfest der Geburt des Herrn

Kollekte für das bischöfliche Hilfswerk „Adveniat“

Freitag, 25.12.

St. Michael	09.00	Festhochamt
Gehweiler		

Vor dem Gottesdienst werden Kerzen zum Preis von 1,50 Euro angeboten.

Mariä Himmelfahrt	10.30	Festhochamt
Namborn		

Christkönig 10.30

Güdesweiler

St. Donatus 10.30

Festhochamt

Feierliche Wort-Gottes-Feier mit Kommunionaus- teilung

Gronig

2. Weihnachtstag, Fest des Hl. Stephanus

Kollekte für die Pfarrkirche

Samstag, 26.12.

St. Anna 09.00

Hochamt

Furschweiler

St. Bonifatius 09.00

Hochamt

Hofeld

Vor dem Gottesdienst werden Kerzen zum Preis von 1,50 Euro angeboten.

Patrozinium

St. Stephanus 10.30

Hochamt zum Patronats- fest

Oberthal

Vor dem Gottesdienst werden Kerzen zum Preis von 1,50 Euro angeboten.

Sonntag in der Weihnachtsoktav - Fest der Heiligen Familie

Kollekte für die Familienseelsorge

Sonntag, 27.12. Lk 2, 22-40

...den Simeon als Heil der Völker bezeichnet hat.

St. Willibrord 09.00

Hochamt

Baltersweiler

St. Donatus 10.30

Hochamt

Gronig

Mariä Himmelfahrt 10.30

Hochamt

Namborn

Aus unserer Pfarreiengemeinschaft

Bitte um Beachtung:

Aufgrund eines krankheitsbedingten Ausfalls im Seelsorgeteam können die im Dezember-Pfarrbrief ausgewiesenen Kinderkrippenfeiern in St. Willibrord Baltersweiler und St. Stephanus Oberthal nicht stattfinden. Wir bitten um Berücksichtigung und Ihr Verständnis.

Krankenkommunion

Im Monat Januar besteht die Möglichkeit, unter den strengen Auflagen, die Krankenkommunion zu empfangen.

Wer gerne die Hl. Kommunion empfangen möchte und noch nicht in den monatlichen Plan aufgenommen ist, kann sich im Pfarrbüro Oberthal, Tel.-Nr.: 06854/8573, melden.

Die Termine werden schriftlich mitgeteilt.



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Impressum

Herausgeber: LINUS WITTICH Medien KG
Druck: Druckhaus WITTICH KG
Verlag: LINUS WITTICH Medien KG
Anschrift: 54343 Föhren, Europa-Allee 2 (Industriepark Region Trier, IRT)

Verantwortlich:
amtlicher Teil: Sascha Hilpüsch, Bürgermeister
redaktioneller Teil: Dietmar Kaupp, Verlagsleiter
Anzeigen: Melina Franklin, Produktionsleiterin

Erscheinungsweise: wöchentlich
Zustellung: Kostenlose Zustellung an alle Haushalte, Einzelbezug über den Verlag

Reklamationen Tel. 06502 9147-800
Zustellung: E-Mail: vertrieb@wittich-foehren.de

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zur Zeit gültige Anzeigenpreisliste. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Bei Nichtlieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.





**AKTION
DREIKÖNIGSSINGEN
20 * C + M + B + 21**

**„Segen bringen, Segen sein.
Kindern Halt geben - in der Ukraine
und weltweit“**

So heißt das Leitwort der 63. Aktion Dreikönigssingen; das Beispiel-

land ist die Ukraine.

Die Aktion wird getragen vom Kindermissionswerk „Die Sternsinger“ und vom Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ).

Jedes Jahr stehen ein Thema und ein Land exemplarisch im Mittelpunkt der Aktion. Die Spenden, die die Sternsinger sammeln, fließen jedoch unabhängig davon in Hilfsprojekte für Kinder in rund 100 Ländern weltweit.

Sowohl die Finanzierung der zahlreichen internationalen Hilfsprojekte, als auch die Solidarität mit bedürftigen Kindern in aller Welt sind mit Blick auf die Auswirkungen der Corona-Pandemie in diesem Jahr wichtiger denn je.

Auch wir - die Pfarreiengemeinschaft Oberthal-Namborn - wollen mit unseren Spenden diesen Kindern helfen.

Die Sternsinger gehen - unter Einhaltung der aktuellen Corona-Regeln - von Haus zu Haus

- in Roschberg am Freitag, 08.01.2021, ab 14.00 Uhr und am Samstag, 09.01.2021 vormittags
- in Gehweiler am Samstag, 09.01.2021, ab 10.00 Uhr

In den übrigen Pfarreien findet die Sternsingeraktion nicht wie gewohnt mit den Kindern und Jugendlichen statt. Wir bedauern diesen Umstand sehr, bitten Sie aber hierfür um Verständnis.

In Absprache mit den Verantwortlichen der einzelnen Pfarreien haben wir beschlossen, in den ersten Januartagen einen Spendenaufruf an alle Haushalte zu verteilen. Diesem Schreiben legen wir einen Hausaufkleber bei.

Er trägt die Aufschrift: „20 * C + M + B * 21“ („Christus mansionem benedicat“) „Christus segne dieses Haus“ und wurde von Kooperator Pater Ignasius Maros (SVD) gesegnet.

Gerne können Sie dann Ihre Spende **bis zum 24.01.2021** auf die im Schreiben angegebene Kontonummer überweisen, zu den ausgewiesenen Öffnungszeiten im Pfarrbüro Oberthal abgeben oder während der Gottesdienste in die dafür vorgesehene und gekennzeichnete Spendenbox werfen.

Allen Spendern danken wir ganz herzlich und wünschen Ihnen ein gesegnetes neues Jahr.

Kirchenchor „Cäcilia“ Baltersweiler

Weihnachtsgrüße

Der Kirchenchor Cäcilia Baltersweiler wünscht all seinen aktiven und inaktiven Mitgliedern, Freunden und Gönnern frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr. Bleiben Sie gesund.

Kirchenchor Namborn-Furschweiler

Der Kirchenchor „Cäcilia“ Furschweiler wünscht allen Sänger und Sängerinnen, sowie deren Familien, unseren Inaktiven Mitgliedern eine gesegnete, friedvolle Weihnacht im Rahmen des Möglichen. Für 2021 wünschen wir Euch nur das Beste. Bleibt gesund.

Kath. Frauenverein

Baltersweiler/Hofeld-Mauschbach

Weihnachtsgruß

Wir wünschen allen ein friedvolles Weihnachtsfest und einen guten Start ins neues Jahr. Bleibt alle gesund.

Für den Vorstand

Roswitha Maldener

Kirchbauverein St. Anna Furschweiler

Frohe Weihnachten

Der Kirchbauverein St. Anna Furschweiler wünscht allen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr – in dieser besonderen Zeit. Bleiben Sie gesund!

Ev. Kirchengemeinde Wolfersweiler

Zu unserem Gottesdienst am vierten Adventssonntag, den 20. Dezember 2020 um 10 Uhr laden wir Sie herzlich zum Gottesdienst in die Ev. Kirche Wolfersweiler ein. **Selbstverständlich müssen wir uns strikt an die Hygienevorschriften halten.** Weiter feiern wir in der Ev. Kirche Wolfersweiler Gottesdienst am 25. Dezember um 10 Uhr und im neuen Jahr am 3. Januar ebenfalls um 10 Uhr.

Auf unserer homepage <http://www.ekir.de/wolfersweiler>

können Sie zur Einstimmung und zum Mitsingen das Orgelspiel auf unserer noch nicht ganz fertig gestellten STUMM Orgel zuhören!

<https://youtu.be/acY2uvcfGV8>

<https://www.dropbox.com/s/yf56b24blva52lm/Musikalische%20Adventsmusik%20Wolfersweiler.mp4?dl=0>

Außerdem ist unser Krippenspiel mit Gottesdienst ab Heiligabend 14 Uhr online auf unserer Homepage: <http://www.ekir.de/wolfersweiler> und <http://www.jubue-wolfersweiler.weebly.com/>

Bleiben Sie gesund!

Ev. Kirchengemeinde Wolfersweiler

Wir laden Sie ganz herzlich ein zum **Gottesdienst** am vierten Advent, **Sonntag, den 20. Dezember um 10 Uhr** in die Ev. Kirche Wolfersweiler. Weiterhin feiern wir Präsenzgottesdienst **am 25.12. um 10 Uhr** in der Ev. Kirche Wolfersweiler und am **3. Januar 2021**.

Heilig Abend bieten wir ab 14 Uhr auf unserer Homepage <http://www.ekir.de/wolfersweiler> und

<http://www.jubue-wolfersweiler.weebly.com/> einen Heilig-Abend-Online-Gottesdienst mit Krippenspiel an.

Selbstverständlich müssen wir uns weiter strikt an die Vorgaben der Hygienevorschriften wegen der Corona-Pandemie halten.

Bleiben Sie gesund!

Ev. Gesamtkirchengemeinde St. Wendel

Samstag, 19.12.2020

18.00 Uhr Gottesdienst auf dem **Buchwaldhof** in **Urexweiler**

Sonntag, 20.12.2020

10.00 Uhr Gottesdienst in St. Wendel

GOTTESDIENSTE an Heiligabend

15.00 Uhr Weihnachten für die Kleinsten in **St. Wendel**

15.00 Uhr Familiengottesdienst vor der Kirche in **Leitersweiler**

15.45 Uhr Familiengottesdienst vor der Kirche in **Leitersweiler**

16.00 Uhr Ökumenische Heiligabend auf dem Kirmesplatz in **St. Wendel**

16.30 Uhr Familiengottesdienst vor der Kirche in **Leitersweiler**

17.00 Uhr Ökumenische Heiligabend auf dem Kirmesplatz in **St. Wendel**

17.00 Uhr Rundfunkgottesdienst in **St. Wendel**

17.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst auf dem Schulhof in **Niederlinxweiler**

17.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst auf dem Schulhof in **Oberlinxweiler**

17.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst vor dem Dorfgemeinschaftshaus in **Remmesweiler**

17.15 Uhr Christvesper von der Kirche in **Leitersweiler**

18.00 Uhr Christvesper von der Kirche in **Leitersweiler**

22.00 Uhr Christmette in **St. Wendel**

23.00 Uhr Christmette in **Niederlinxweiler**

1. Weihnachtstag

10.15 Uhr in **Niederlinxweiler**

2. Weihnachtstag

10.00 Uhr in **St. Wendel**

10.15 Uhr in **Remmesweiler**

Sonntag, 27.12.20

10.00 Uhr in **St. Wendel**

14.00 Uhr in **St. Wendel** – Verabschiedung Pfarrer Schäfer

Altjahresabend

17.00 Uhr **Leitersweiler**

17.00 Uhr **Remmesweiler**

18.00 Uhr **Niederlinxweiler**

19.00 Uhr Silvesterausklang in **St. Wendel**

Neujahr

18.00 Uhr Neujahrsandacht in **St. Wendel**

Sonntag, 03.01.21

10.00 Uhr **St. Wendel**

10.15 Uhr **Niederlinxweiler**

Bitte beachten Sie:

Für alle Gottesdienste vom 19.12.20 bis 03.01.21 gilt als Anmeldeschluss

Donnerstag, 17. Dezember 2020.

Ev. Gemeindeamt: Tel. 06851-2500

Mail: st.wendel@ekir.de

Jehovas Zeugen Versammlung St. Wendel

Zusammenkünfte:

Freitag

18.45 – 20:30 Uhr: Leben- und Dienst-Zusammenkunft

Sonntag

10:00 – 11:45 Uhr: Biblischer Vortrag

Thema: Echter Frieden und echte Sicherheit - wann?

Anschließend: Bibel- und Wachtturn Studium

Alle Zusammenkünfte sind öffentlich und finden virtuell statt.

Interessierte Personen sind jederzeit willkommen

Zugangsdaten erfragen Sie über das Kontaktformular auf

www.jw.org unter „Über uns - Wünschen Sie einen Besuch?“

Neue Krippenfiguren und neue Kleider für Könige und Hirten in St. Anna Furschweiler

Nachdem im letzten Jahr einige Hirten mit neuen Kleidern ausgestattet wurden, mussten in diesem Jahr weitere Hirten und Könige mit Gewändern versorgt werden.

Diese Aufgabe wurde von Ingrid Gref, die auch schon im letzten Jahr die Kleider nähte, gerne übernommen.

In einer umfangreichen Arbeit mit Einkauf von Stoffen, Schnittmuster anfertigen und dem Nähen der Kleider erhielten nun alle Figuren neue Gewänder.

Wir bedanken uns recht herzlich bei Ingrid Gref für die tolle Arbeit.



Foto: Franz Rudolf Klos

Besichtigung der Weihnachtskrippe in St. Anna Furschweiler

Alle Erwachsenen und Kinder sind herzlich eingeladen, die neu gestaltete Krippe zu besichtigen. Dies ist nach jeder heiligen Messe möglich und an folgenden Tagen:

am 26.12. nach der hl. Messe von 10 – 11 Uhr,

am 27.12. von 14 – 16 Uhr,

am 30.12. von 14 – 15 Uhr.

Beim Besuch in der Kirche und an der Krippe sind selbstverständlich die aktuellen Corona-Regeln zu beachten.

Sternsingeraktion 2021 in Furschweiler - Segensgruß „20*C+M+B+21“

Leider kann die nächste Sternsingeraktion wegen der Corona-Pandemie nicht wie gewohnt mit den Kindern und Jugendlichen durchgeführt werden. Die heiligen 3 Könige gehen nicht von Haus zu Haus, um den Segensaufkleber für das Jahr 2021 zu verteilen.

Der Kirchengemeinderat hat daher beschlossen, ein Infoschreiben mit dem Segensaufkleber an alle Haushalte zu verteilen, mit der Bitte, die Spende in diesem Jahr zu überweisen. Allen Spendern sagen wir schon jetzt herzlichen Dank.

Der Kirchengemeinderat
Franz Rudolf Klos
Sabine Johann

Kindergärten

Vorweihnachtliches Puppentheater in der „Villa Kunterbunt“

Vergangene Woche hieß es „Vorhang auf“ für den „Puppenpalast“ von Michael Henne.

In der Turnhalle war die Bühne weihnachtlich dekoriert - das sah toll aus. Aufgeführt wurde „Rumpelstilzchen“ und alle Kinder waren mit Feuereifer dabei zu helfen, wo sie nur konnten.

Die Müllerstochter Marie sollte aus Stroh Gold spinnen, um damit die Schulden ihres Vaters beim König zu bezahlen. Da erschien ein kleines Männlein und spannte Gold aus Stroh für die Marie, wollte dafür aber später das erstgeborene Kind von ihr.

Als nun die Schulden bezahlt waren, heiratete der König die Müllerstochter und sie bekamen ein Kind.

Da kam das Männlein wieder und wollte das Kind der Königin mitnehmen. Die Königin war sehr traurig darüber, sodass das Männlein ihr versprach, sie dürfe ihr Kind behalten, wenn sie seinen Namen erraten würde. Alle Kinder und der Müllersgeselle Hans halfen mit und errieten den Namen, nämlich: Rumpelstilzchen. Da war die Königin überglücklich.

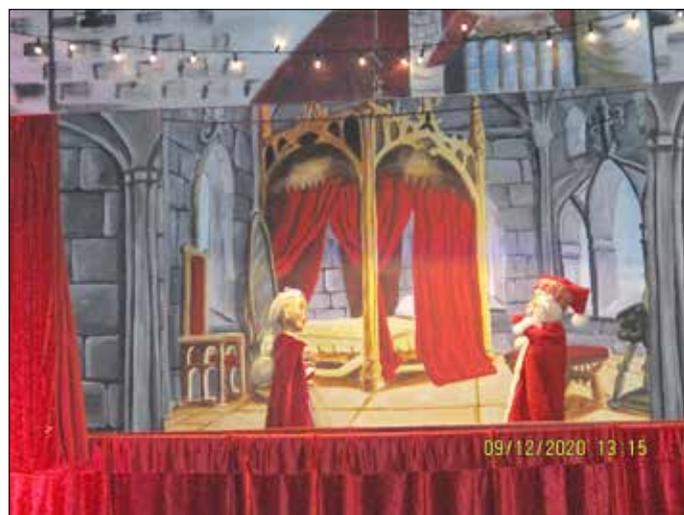
Den Kindern und ihren Erzieherinnen hat das Theaterstück sehr gut gefallen. Es war eine kurzweilige Aufführung, die die Kinder während der gesamten Vorstellung miteinbezog und so die Spannung bis zum Schluss aufrecht erhalten wurde.

Vielen Dank an Michael Henn vom „Puppenpalast“ für diesen wunderschönen Vormittag in der Adventszeit.

Ein weiterer Dank geht an die Kreissparkasse St.Wendel, die diese Vorstellung gesponsert hat.

Das Team der „Villa Kunterbunt“ wünscht allen Kindern und ihren Familien Frohe Weihnachten“ und alles Gute für das neue Jahr.

Vor allem aber bleiben Sie gesund.



Schulnachrichten

Kein Interesse mehr an Büchern? Irrtum!!!

Das beweist der diesjährige Vorlesewettbewerb in der Jahrgangsstufe 6 der Gemeinschaftsschule Nohfelden-Türkismühle.

Am 7. Dezember ermittelte eine erfahrene Jury aus den Deutschlehrern Anna Bieg, Marc Biehl und Jörg Pfeifer und der Integrationslehrerin Tina Backes die Schulsiegerin im diesjährigen Vorlesewettbewerb des deutschen Buchhandels.

Bevor die Veranstaltung vor allen Klassenkameraden als Zuhörern, die dieses Mal coronabedingt online in ihren Klassen zugeschaltet waren, in der Schülerbücherei begann, hatten alle Deutschkurse der Klassenstufe sechs bereits ihre klassenbesten Vorleser/innen im vertrauten Rahmen ermittelt.

Dann wurde es ernst und die Klassensieger mussten im Lesewettstreit gegeneinander antreten: Carlotta Wilhelm, Klasse 6a, Hanin Naddaf, Klasse 6b, Iris Malak, Klasse 6c Finya Schilling aus der Klasse 6d, Corvin Rüttermann, Klasse 6e und schließlich Lilli Mettendorf aus der Klasse 6f. Beurteilt und bepunktet wurden die Lesetechnik, die Interpretation beim Lesen und die getroffene Auswahl der Textstelle.

Jeder musste am nikolausgeschmückten Lesepult zunächst einen ersten Text lesen, den man zuhause vorbereiten durfte. Danach mussten alle Kinder einen Auszug aus einem nicht bekannten Buch lesen. Finya Schilling war dabei nicht zu schlagen und wurde schließlich nach kurzer Beratung von der Jury zur allerbesten Vorleserin gewählt.

Eine starke Leistung, mit der Finya es geschafft hat, mit Enid Blytons Klassiker „Hanni und Nanni in New York“ ihre Mitschüler fürs Lesen zu begeistern. Kein Wunder, denn Lesen ist für sie Lieblingsbeschäftigung und in der Schülerbibliothek in Türkismühle fühlt sie sich so richtig wohl.

Faire Nikoläuse für die Kinder der Grundschule Namborn



Was poltert auf der Treppe,
was poltert durch das Haus?
Es ist gewiss, ich wette,
der heil'ge Nikolaus...

Heute kam als vorweihnachtliche Überraschung der Nikolaus zu den Kindern der Grundschule Namborn - Marienschule.

In seinem großen Sack brachte er für alle Schüler*innen eine süße Überraschung mit. Nikolaus und sein Begleiter Knecht Ruprecht teilten die Fairtrade-Nikoläuse unter Berücksichtigung der Coronauflagen an alle Jungen und Mädchen aus.

Um das Fairtrade-Siegel verwenden zu dürfen, müssen alle Zutaten, die fair gehandelt erhältlich sind, auch genutzt werden. Bei unseren Schokoladennikoläusen sind das Kakao, Rohrzucker und Vanilleextrakt. Das Fairtrade-Siegel ist ein unabhängig kontrolliertes Produktsiegel für fairen Handel, der u.a. für Respekt, grenzübergreifende Solidarität und Transparenz einsteht.

Da unsere Schule im Begriff ist Faire Schule zu werden, spendierte uns der Bürgermeister Sascha Hilpüsch die Fairtrade-Schokoladennikoläuse, wofür wir uns herzlich bedanken.

„Briefe ans Christkind“



In den vergangenen zwei Jahren schrieb der Postler mit den Kindern in der Adventszeit Briefe ans Christkind. Mit Weihnachtsmusik und Spekulatius, die „Posti Ingo“ mitbrachte, zog sogleich eine vorweihnachtliche Stimmung ein. Er half den Kindern mit großem ehrenamtlichen Engagement bei der Formulierung der Wunschzettel und zeigte ihnen, wie man die Briefe kuvertiert und man den Umschlag richtig adressiert, damit die Post auch beim Christkind in Engelskirchen ankommt.

„Posti Ingo“, wie die Schülerinnen und Schüler Ingo Jaudt nennen, wollte die Grundschule Namborn - Marienschule eigentlich auch dieses Jahr in der Vorweihnachts-

zeit besuchen, doch leider wird es aufgrund der Corona-Pandemie keinen „Keksalarm mit Ingo von der Post“ geben.

In Absprache mit der Schulleitung und dem Kollegium packte Ingo Jaudt Klassen-Kisten, die er mit Spielzeugkatalogen, Briefpapier sowie Schokolade bestückte und am Eingang der Schule zur Abholung bereitstellte. Eine schriftliche Nachricht mit Grüßen des Postlers und einer Anleitung zum Schreiben der Wunschzettel lag ebenfalls bei.

Die Schüler*innen werden nun mit ihren Klassenlehrkräften die Wunschzettel schreiben, die Ingo Jaudt Anfang Dezember an der Schule abholen wird, damit sie noch rechtzeitig an das Postamt des Christkindes geschickt werden können.

Dann heißt es warten, bis das Christkind eine Antwort schickt ...

Aus Vereinen und Verbänden

Furschweiler

Furschweiler Karnevalverein e.V.

FKV Aktuell



Allee hopp.... hätte es schon laut schallen müssen ab dem 11.11...!

Jetzt steht uns wohl ein außergewöhnliches Weihnachtsfest vor der Tür!

Der FKV wünscht Euch allen in diesem Jahr gradselzt wirklich fröhliche Weihnachten und eine „gesunde“ Zeit!

Leider macht die Pandemie, so wie fast in jedem Bereich, auch unseren Aktivitäten einen gewaltigen Strich durch die Rechnung! Nachdem wir die Hallenfastnacht bereits frühzeitig abgesagt hatten, folgt nun auch die für Faasendsamstag vorgesehene „Spontan-Straßenfaasnacht“ eine Absage! Die Situation ist einfach nicht kalkulierbar und somit auch nicht verantwortbar! Unsere Probeaktivitäten sollen nicht umsonst gewesen sein. Wenn es die allgemeine „Coronalage“ wieder zulässt, planen wir ein „Come together nach Corona-Fest“. Gerne im Sommer, wahrscheinlicher um den 11.11.2021 als „Sessionseröffnung“!

Des Weiteren planen wir eine Neuaufgabe unseres erfolgreichen „rollenden Mittagstisch“ für Sonntag, den 7. Feb. 21. Natürlich unter „Corona-Vorbehalt“, aber planen darf man ja! Es soll leckere Rindsrouladen mit Rotkraut und Klößen geben... Näheres erfolgt zeitnah hier in den Namborner Nachrichten. In diesem Sinne bleibt diszipliniert und lebensfroh. Wir freuen uns auf ein baldiges Wiedersehen!

Der Vorstand

Musikverein „Harmonie“ Furschweiler

Absage Weihnachtsspielen 2020

Unser traditionelles Weihnachtsspielen an Heiligabend an verschiedenen Stellen im Ort, mit dem wir unsere Dorfbewohnern auf die Weihnachtsfeierstage einstimmen, hat zum Ziel, dass sich die Menschen an diesen Stellen treffen, sich durch unsere musikalischen Weihnachtsgrüßen auf Heiligabend einstimmen und sich untereinander durch Händegeben ein frohes Weihnachtsfest wünschen. Genau dieses Treffen von mehreren Leuten an einer Stelle und das Händegeben in dieser Zeit der Coronapandemie nicht erwünscht bzw. durch Hygienevorschriften verboten. Deshalb sehen wir uns leider gezwungen, in diesem Jahr das Weihnachtsspielen abzusagen.

Wir wünschen deshalb auf diesem Wege allen Dorfbewohnern, besonders unseren Mitgliedern und denen, die uns all die Jahre bei unserem Rundgang mit Essen und Trinken und Spenden versorgt haben, ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr 2021. Bleiben Sie gesund.

Mit musikalischen Grüßen

Euer Musikverein

Männergesangverein „Heimatgruß 1921“ Furschweiler

Der Männergesangverein „Heimatgruß 1921“ Furschweiler wünscht allen Sängern, Mitglieder und Gönner ein frohes und ruhiges Weihnachtsfest und für das Jahr 2021 Glück, Zufriedenheit und Gesundheit.

Gehweiler

Rentner- & Pensionärverein Gehweiler

Unser 1. Vorsitzender Herr Gottfried Schwan wünscht mit dem gesamten Vorstand ein frohes Weihnachtsfest ein gutes und erfolgreiches Jahr 2021. Einen Extragrüß an unsere Kranken und Gebrechlichen.

Auch Ihnen von ganzem Herzen alles Gute.

Der Vorstand!

Weihnachtsgrüße des Gospelchor Saint Michael

Der Gospelchor Saint Michael wünscht Ihnen allen frohe gesegnete Weihnachten und einen guten Rutsch in ein gesundes neues Jahr 2021. Achten Sie auf sich und Ihre Nächsten und bleiben Sie gesund.

Kleintierzuchtverein SR154 Gehweiler e.V.

Der Kleintierzuchtverein SR154 Gehweiler e.V. wünscht allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern des Vereins ein frohes, glückliches und gesundes neues Jahr 2021. Den Züchtern eine gute Hand bei der Zucht und den erwünschten Erfolg im Herbst bei den Ausstellungen. Als Vorsitzender wünsche ich mir fürs neue Jahr vor allem neue Kaninchen- und Geflügelzüchter aus unserem schönen Ort Gehweiler!

Ihr Vorsitzender Karl Seebacher

Hirstein

Obstbau- und Vogelschutzverein Hirstein e.V.

Wir wünschen unseren Mitgliedern und allen Mitbürgern ein friedvolles, besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr 2021.

Der Vorstand

Pensionärverein Hirstein

Auch in diesem schwierigen Corona-Jahr wünschen wir unseren Mitgliedern fröhliche Weihnachten und einen guten Start ins neue Jahr 2021.

Der Vorstand

Hofeld-Mauschbach

Schützenverein „Hubertus“ Hofeld-Mauschbach e.V.

Grüße zu Weihnachten und Neujahr

Der Schützenverein „Hubertus“ Hofeld Mauschbach e.V. wünscht allen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest, für das neue Jahr alles Gute und bleibt gesund. Bleibt zu hoffen, dass im nächsten Jahr unser Vereinsleben wieder zur alten Normalität zurückfinden wird.

Noch einen besonderen Dank an unsere diesjährigen Weihnachtswichtel, die uns mit ihrer tollen Aktion und Idee durch eine von ihnen organisierte Tombola, Losverkauf und verteilen von Plätzchen unerwartete Freude bereitet haben. Vielen Dank an alle fleißigen Spender der Preise und die zahlreichen Loskäufer. Das hat uns gezeigt, dass auch in schwierigen Zeiten ein Zusammenhalt und Miteinander im Verein besteht. Das macht uns stolz, und dafür bedanken wir uns im Namen des ganzen Vorstandes und des gesamten Vereins.

Peter Graeber, 1. Schriftführer

OGV Naturfreunde Hofeld-Mauschbach e. V.

Der Vorstand des Obst- und Gartenbauvereins Hofeld-Mauschbach wünscht allen Mitgliedern und Freunden ein frohes besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Bleiben Sie gesund.

Roschberg

Weihnachtsgrüße MGV „Liederkrantz“ Roschberg

Der MGV „Liederkrantz“ Roschberg wünscht all seinen aktiven und inaktiven Mitgliedern sowie allen, die den Verein unterstützt haben, frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr 2021 und vor allen Dingen bleiben Sie gesund.

In Anbetracht der Coronapandemie können in absehbarer Zeit leider keine Proben stattfinden. Wir bedauern dies sehr und hoffen dass wir uns bald wiedersehen können.

Der Vorstand

SV Roschberg e.V. - Mitgliedsbeitrag 2020

Liebe Vereinsmitglieder des SV Roschberg e. V., der Mitgliedsbeitrag in Höhe von 12,00 Euro für das Jahr 2020 ist fällig. Aufgrund der aktuellen Situation bitten wir den Betrag auf unser Vereinskonto zu überweisen:

Bank1Saar, IBAN: DE05 5919 0000 0402 2770 09, Verwendungszweck: MB 2020.

Alternativ kann der Mitgliedsbeitrag auch bei Elke oder Tim abgegeben werden.

Der Vorstand des SV Roschberg e.V.

Politische Parteien

CDU Ortsverband Baltersweiler

Wir wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern ruhige und besinnliche Weihnachtstage und einen guten Start ins neue Jahr 2021!

Ihre CDU Baltersweiler

Weihnachtsgrüße der Freien Liste

Eine besinnliche Weihnachtszeit und alles Gute für das Jahr 2021 wünschen wir unseren Mitgliedern und allen Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Namborn. Bleiben Sie gesund!

Freie Liste Roschberg

Die Freie Liste Roschberg wünscht allen Bürgerinnen und Bürgern des Ortsteiles Roschberg ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes Neues Jahr.

Norbert Jung

Sport-Informationen

TV Liebenburg 2004

Weihnachts- und Neujahrswünsche

Das Jahr 2020 geht nun langsam zur Neige. Es war für den Sport allgemein und damit natürlich auch für den Turnsport sicher kein gutes Jahr. Die Covid 19 Pandemie hat im sportlichen, wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Leben tiefe Narben hinterlassen. Der TV Liebenburg kann an dieser derzeitigen Situation nichts ändern. Gerade deshalb wünscht der Verein allen Mitgliedern, Freunden und Unterstützern frohe und besinnliche Weihnachten und ein gutes neues Jahr bei bester Gesundheit. Denken Sie weiterhin positiv, aber bleiben Sie „negativ“!

Mein Dank gilt allen Übungsleitern und all denjenigen, die dem Verein die Treue gehalten haben und ihn bei seinen Aktivitäten unterstützt haben.

Der Vorstand

AH Balterweiler

Eine besinnliche Weihnachtszeit und alles Gute für das Jahr 2021, trotz dieser besonderen Zeit, wünschen wir allen Mitgliedern, Freunden sowie Gönnern der AH Baltersweiler.

Schützenverein „Edelweiß“ Baltersweiler

Corona-Pandemie hat uns fest im Griff

Ein schwieriges Jahr 2020 neigt sich dem Ende zu. Die Corona-Pandemie hat uns alle fest im Griff und wir werden sowohl privat, beruflich aber auch als Schützenverein vor noch nie da gewesenen Herausforderungen gestellt. Gemeinsam ist es uns bisher gelungen, unseren kleinen Verein durch diese stürmische Zeit zu lenken.

Normalerweise würden wir uns zwischen den Jahren treffen und eine Generalversammlung durchführen. Leider ist dies aufgrund der aktuellen Lage nicht möglich. In Rücksprache mit dem Ordnungsamt St. Wendel haben wir uns dazu entschieden, den Termin ins neue Jahr zu schieben und die Generalversammlung so schnell wie möglich nachzuholen. Wenn jemand begründete Einwände gegen diese Verschiebung vorbringen möchte, kann er dies gerne schriftlich bis zum 28.12.2020 tun.

Durch die coronabedingten Einschränkungen ist es uns in diesem Jahr auch nicht möglich, wie gewohnt die Mitgliedsbeiträge durch persönlichen Besuch unserer Laufkassierer einzusammeln. Falls ihr eure Mitgliedsbeiträge noch nicht gezahlt habt, bitten wir um Überweisung auf das Vereinskonto. Ein Rundschreiben mit genaueren Angaben ist unterwegs. Die Gesundheit und Sicherheit unserer Vereinsmitglieder hat oberste Priorität. Wir hoffen auf Euer Verständnis.

Der Vorstand des Schützenvereins „Edelweiß“ Baltersweiler wünscht allen ein gesegnetes und friedliches Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr 2021. Bleibt alle gesund.

SV Gehweiler

Weihnachts- und Neujahrgrüße

Der SV „Viktoria“ Gehweiler wünscht all seinen Mitgliedern, Sponsoren und Gönnern, sowie der gesamten Dorfbevölkerung ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr. Bleibt gesund.

Wir freuen und darauf Euch auch 2021 im Auestadion und im Sportheim begrüßen zu dürfen.

Der Vorstand des SV Gehweiler.

AH SV Hofeld

Der Vorstand der AH des SV Hofeld wünscht allen Mitgliedern, Freunden und Anhängern fröhliche Weihnachten und eine guten Rutsch ins neue Jahr! „Auf dass der Ball bald wieder rollen wird und wir bis dahin alle gesund bleiben!“

Mit herzlichen Grüßen
Vorstand AH Hofeld

LTF Mausbach

Liebe Mitglieder!

Die Lauftreffreunde Mausbach wünschen allen Mitglieder und ihren Familien in dieser schweren Zeit ein gemütliches und besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Der Vorstand hofft das wir im neuen Jahr bald wieder zusammen laufen können. Passt alle gut auf euch und vor allen Dingen bleibt gesund.

Der Vorstand

SV Namborn

Ein Weihnachtsfest und ein Jahreswechsel, wie wir es uns kaum vorstellen konnten, stehen vor der Tür. Corona hat vor allem die Sport treibenden Vereine vor fast unlösbare Probleme gestellt. Das Zusammengehörigkeitsgefühl hat durch die eingeschränkten Sportmöglichkeiten und Kontakte sehr gelitten. Da auch die Einnahmefähigkeiten durch Veranstaltungen wegfielen, hat auch unser Verein finanzielle Einbußen hinnehmen müssen, die auch nicht durch staatliche Hilfen ausgeglichen werden konnten. Dennoch steht unser Verein auf einer gesunden finanziellen Basis, die wir uns dank des Engagements vieler in der Vergangenheit erarbeitet haben. Und so blicken wir hoffnungsvoll in eine hoffentlich bald coronafreie Zukunft.

All unseren Mitgliedern wünschen wir ein besinnliches Weihnachtsfest im engsten Familienkreis und vor allem Gesundheit im Neuen Jahr.

Anfang des Neuen Jahres sollte eigentlich unsere Mitgliederversammlung mit Neuwahlen stattfinden, doch die aktuelle Pandemie hat dies verhindert. Eine virtuelle Versammlung mit Wahlen ist für unseren Verein nicht durchführbar und so warten wir, wie sich die Situation entwickelt.

JSG Saar-Nord

Liebe Fußballerinnen und Fußballer der JSG Saar-Nord,

das für uns alle komische Jahr 2020 ist fast vorbei. Leider konnten wir in diesem Jahr nicht wie gewohnt beim Training und den Fußballspielen zusammen sein. Obwohl es viele neue Regeln und Vorsichtsmaßnahmen gab, habt ihr großen Einsatz gezeigt und dies ganz toll gemacht. Dafür ein herzliches Dankeschön.

Auch bei euren Trainern und Betreuern, möchten wir uns für Ihren Einsatz und Engagement herzlich bedanken. Danke auch an alle Eltern und Sponsoren, die uns immer tatkräftig zur Seite stehen.

Um euch an eure Mannschaft, die JSG und euren Verein zu erinnern, werden die Jugendleiter jeder Spielerin und jedem Spieler vor Weihnachten ein kleines Geschenk vorbeibringen. Im Januar werden dann die neuen Trainingsanzüge geliefert und ebenfalls an euch verteilt.

Wir hoffen darauf, dass das Fußballspielen mit euren Mannschaftskameraden und Trainern im neuen Jahr ganz bald wieder möglich sein wird.

Die JSG Saar-Nord wünscht euch und euren Familien frohe Weihnachten und einen guten Start ins neue Jahr 2021. Passt auf euch auf und bleibt alle gesund.

JSG Saar-Nord

Informationen

Die Weihnachtswichtel vom Wendalinum – Klasse 5d engagiert sich für Kinder aus sozial schwachen Familien und für erkrankte Kinder

Weihnachten steht vor der Tür. Auch am Gymnasium Wendalinum. Und zur vorweihnachtlichen Stimmung tragen nicht nur der festlich geschmückte Weihnachtsbaum, der Adventskranz und der Plätzchenverkauf bei. Denn auch in der ersten Etage, im Klassenraum der 5d, geht es adventlich zu, obwohl hier eigentlich Mathe auf dem Plan steht. Beim Öffnen der Tür überrascht uns weihnachtliche Musik – drinnen sitzen statt rechnender Köpfe heute 26 fleißige Wichtel, die voller Liebe die von ihnen selbst organisierten Geschenke verpacken. Ein besonderer Unterricht, hier in der Werkstatt der Weihnachtswichtel aus der Schorlemerstraße. Gemeinsam mit ihrer Klassenlehrerin Katrin Wagner hatten die Fünftklässler einige Tage zuvor beschlossen, für Weihnachten hilfsbedürftige und erkrankte Kinder zu unterstützen. Das passende Projekt war schnell gefunden: Eine regionale Weihnachtsgeschenkeaktion, gemeinsam organisiert von der St. Wendeler Tafel und der regionalen Hilfsorganisation Ally hilft – Handeln statt hoffen. Die 26 Schülerinnen und Schüler der 5d waren sofort Feuer und Flamme, alle wollten sich beteiligen und denen helfen, die sich nicht selbst helfen können. Kaum war der Entschluss gefasst, wurden bereits erste Pläne geschmiedet: „Ich besorge Gesell-

schaftsspiele“, entschied ein Junge. Ein anderer fragte sich: „Ich habe einen Experimentierkasten zum Thema ‚Kristalle züchten‘ zuhause. Wäre das vielleicht ein passendes Geschenk?“ Selbst diese Frage kam auf: „Darf ich meine PS4 verschenken?“ Jetzt, eine Woche nach dem Entschluss, laufen die Vorbereitungen an diesem Freitagmorgen auf Hochtouren. Alle haben sich beteiligt und Geschenke von zuhause mitgebracht. Die Gaben werden liebevoll eingepackt und mit herzlichen Wünschen und Sprüchen verziert. Ein Geschenk ist etwa mit folgenden weihnachtlichen Versen verschönert worden:

Die bunten Kerzen flimmern am grünen Weihnachtsbaum, das ist ein Glitzern, Schimmern, wie holder Märchentraum! Lass deine Blicke schweifen zum Tisch, von Gaben schwer, du darfst nach allem greifen, was immer dein Begehrt!

(Albrecht Graf von Wickenburg)

Jetzt merkt man auch im Klassenraum der 5d, dass Weihnachten gelebt wird. Weihnachten, das Fest der Liebe, das Fest der Besinnung. Sich auf das Besinnen, was wirklich zählt. Werte wie Mitgefühl und Barmherzigkeit rücken in den Mittelpunkt. Werte, die in unserer heutigen Konsum- und erfolgsorientierten Gesellschaft, in der sich jeder selbst der Nächste ist, schwer zu finden sind. Umso schöner ist es zu sehen, wenn bereits Schülerinnen und Schüler der Klassenstufe 5 wahre Nächstenliebe vorleben.

Wer neugierig geworden ist, kann sich an den Sextanern ein Beispiel nehmen und auf der Internetseite der Hilfsorganisation Ally hilft (www.ally-hilft.de) über den gemeinnützigen Verein und Spendenmöglichkeiten zur Unterstützung bedürftiger Menschen in der Region erkundigen.



Aktive Senioren Güdesweiler e.V.

Der Vorstand der „Aktiven Senioren Güdesweiler e.V.“ wünscht allen Mitgliedern und ihren Familien frohe Weihnachten und ein glückliches und gesundes Jahr 2021.

Wir hoffen, dass wir uns nach diesem schwierigen Jahr bald gesund wiedersehen werden und die ausgefallenen Aktivitäten nachholen können.

Unicef Team St. Wendel

Die Mitglieder des Unicef – Teams St. Wendel wünschen Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr 2021 in Frieden und in Gesundheit.

Wir danken auf diesem Wege allen, die uns bei unserer Arbeit für Unicef im zu Ende gehenden Jahr unterstützt haben. Bitte denken Sie auch an die Not der Kinder in aller Welt, die gerade in diesen schweren Pandemie-Zeiten kaum zu essen haben und unter katastrophalen hygienischen Bedingungen leiden.

Jede Spende hilft!

Das Spendenkonto von Unicef: IBAN DE57 3702 0500 0000 3000 00 bei der Bank für Sozialwirtschaft in Köln.

Blieben Sie gesund! Ihr Unicef – Team St. Wendel

Wanderverein Gúdesweiler

Frohe Weihnachten

Der Wanderverein 1973 Gúdesweiler wünscht allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern besinnliche Weihnachten, einen guten Rutsch ins neue Jahr und ein erfolgreiches und unfallfreies Wanderjahr 2021.

Ein Lob den Helfern, die sich auch in diesem Jahr wieder unermüdlich für die Instandhaltung und Pflege des Wanderplatzes eingesetzt haben. Allen Wanderführern, die in diesem für alle schwierigen Jahr 2020 insgesamt 13 attraktive Wanderungen organisiert und durchgeführt haben, sagen wir im Namen unserer Mitglieder herzlichen Dank für ihren Einsatz. Der Vorstand

Beratungssprechstunde

Eine Demenzerkrankung stellt folgende Angehörige bei der Betreuung und Pflege des Betroffenen vor besondere Herausforderungen. Anders als bei chronischen Erkrankungen können bei einer Demenzerkrankung weitere spezielle Problematiken auftreten, wie z.B.: Desorientiertheit,

Umkehr des Tag-Nacht-Rhythmus, Vergesslichkeit, Aggressivität oder Wesensveränderungen.

„Ein wichtiger Grundbaustein in der Versorgung von Menschen mit Demenz ist die Gesunderhaltung und das Wohlbefinden der pflegenden Angehörigen. Denn eine Überlastung ihrerseits kann zur Gefährdung der Pflegesituation führen. Sie müssen dazu ermutigt werden, Unterstützung anzunehmen und Entlastungsangebote in Anspruch zu nehmen“ sagt die 1. Vorsitzende der saarländischen Alzheimer Gesellschaft und Landesärztin für Demenz Fr. Dr. R.A. Fehrenbach.

Gerade jetzt zur Zeit der Corona-Pandemie, in der viele Entlastungsangebote nicht stattfinden können, ist eine gute Information Pflegender immens wichtig.

Vor diesem Hintergrund bietet die saarländische Alzheimer Gesellschaft in Kooperation mit der Landesärztin für an Demenz erkrankte Menschen eine spezielle Beratungssprechstunde an, solange Gesprächsgruppen für pflegende Angehörige nicht, oder nur eingeschränkt stattfinden können.

Am 14.12.2020 sowie am 11.01.2021 in der Zeit von jeweils 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr besteht das Angebot individueller Information und Beratung.

Anmeldung zur individuellen Informations- und Beratungssprechstunde unter 0681 8892532.

Weitere Informationen zum Thema Demenz, kostenlose Informationsmaterialien, Adressen vor Ort und Auskünfte sind darüber hinaus bei der Landesfachstelle Demenz Saarland erhältlich unter Landesfachstelle Demenz Saarland
Ludwigstraße 5, 66740 Saarlouis
Tel.: 06831 488180
landesfachstelle@demenz-saarland.de
www.demenz-saarland.de